



# STATISTISCHE BERICHTE

HESSISCHES STATISTISCHES LANDESAMT

Postfach 3205 · 6200 Wiesbaden 1 · Telefon (06121) 3680

AO/VZ 1987-4

Preis DM 4,50

12. September 1989

Heft 7

Hessisches  
Statistisches Landesamt  
Bücherei

100/10827

Ausgewählte Strukturdaten über die Bevölkerung  
am 25. Mai 1987 nach Gemeinden und Gemeindeteilen

— Ergebnisse der Volkszählung 1987 —

Heft 7  
Rheingau-Taunus-Kreis

Nachdruck, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

AO/VZ 1987-4 St. der Bevölkerung am 25. 11. 1987 nach Gemeinden und Gemeindeteilen — Heft 7: Rheingau-Taunus-Kreis



# Inhalt

	Seite
Begriffserläuterungen	IV
Übersichtskarte der Verwaltungsbezirke	X
Tabellenteil	1
Gemeinden des Rheingau-Taunus-Kreises	
Aarbergen	2
Bad Schwalbach, Krst.	2
Eltville am Rhein, St.	8
Geisenheim, St.	8
Heidenrod	8
Hohenstein	20
Hünstetten	20
Idstein, St.	26
Kiedrich	32
Lorch, St.	32
Niedernhausen	32
Oestrich-Winkel, St.	38
Rüdesheim am Rhein, St.	38
Schlangenbad	44
Taunusstein, St.	44
Waldems	50
Walluf	50
Rheingau-Taunus-Kreis	56

Die Berichtsreihe AO/VZ 1987-4 "Ausgewählte Strukturdaten über die Bevölkerung am 25. Mai 1987 nach Gemeinden und Gemeindeteilen - Ergebnisse der Volkszählung 1987" besteht aus den nachstehend aufgeführten 19 Einzelheften:

Heft 1: Kreisfreie Städte Darmstadt, Frankfurt am Main, Offenbach am Main, Wiesbaden und Kassel	10,50 DM
Heft 2: Landkreis Bergstraße	5,50 DM
Heft 3: Landkreise Darmstadt-Dieburg, Groß-Gerau, Offenbach	5,50 DM
Heft 4: Hochtaunuskreis und Main-Taunus-Kreis	4,50 DM
Heft 5: Main-Kinzig-Kreis	5,50 DM
Heft 6: Odenwaldkreis	4,50 DM
Heft 7: Rheingau-Taunus-Kreis	4,50 DM
Heft 8: Wetteraukreis	5,50 DM
Heft 9: Landkreis Gießen	5,50 DM
Heft 10: Lahn-Dill-Kreis	5,50 DM
Heft 11: Landkreis Limburg-Weilburg	4,50 DM
Heft 12: Landkreis Marburg-Biedenkopf	6,50 DM
Heft 13: Vogelsbergkreis	6,50 DM
Heft 14: Landkreis Fulda	7,50 DM
Heft 15: Landkreis Hersfeld-Rotenburg	5,50 DM
Heft 16: Landkreis Kassel	5,50 DM
Heft 17: Schwalm-Eder-Kreis	7,50 DM
Heft 18: Landkreis Waldeck-Frankenberg	6,50 DM
Heft 19: Werra-Meißner-Kreis	5,50 DM

Die Preise verstehen sich jeweils zuzüglich Versandkosten. Bei Abnahme der gesamten Reihe beträgt der Gesamtpreis (einschl. Versandkosten) 112,00 DM. Die Hefte werden jeweils nach Erscheinen an die Besteller ausgeliefert.



HSL

Richten Sie Ihre Bestellung bitte direkt an das  
Hessische Statistische Landesamt, Postfach 3205, 6200 Wiesbaden 1



### **Z e i c h e n e r k l ä r u n g e n**

- = nichts, weil nichts vorhanden ist oder weil die Fragestellung nicht zutrifft.
- = Nachweis nicht möglich, weil die Veröffentlichung aus Gründen der Geheimhaltung von Einzelangaben nicht gestattet ist.
- 0 = weniger als die Hälfte der kleinsten darzustellenden Einheit.

## B e g r i f f s e r l ä u t e r u n g e n

### Alter

Die Angaben beziehen sich auf das Alter am Stichtag der Zählung (25. Mai 1987, 0,00 Uhr).

### Bevölkerung nach dem Wohnsitz

**Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung:** Mit der Einführung neuer Meldegesetze in allen Bundesländern - in Hessen seit April 1983 - gilt für die Feststellung der amtlichen Bevölkerungszahl das Hauptwohnungsprinzip (vorher: Wohnbevölkerungsprinzip). Zur Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung einer Gemeinde gehören zunächst alle Personen, die am Stichtag der Zählung in der Gemeinde ihren alleinigen Wohnsitz haben. Nicht Verheiratete mit einer weiteren Wohnung oder Unterkunft in einer anderen Gemeinde innerhalb der Bundesrepublik Deutschland werden derjenigen Gemeinde zugeordnet, in der sie sich vorwiegend aufhalten. Verheiratete Personen werden der Gemeinde zugerechnet, in der sich ihre Familie vorwiegend aufhält.

Personen in Gemeinschaftsunterkünften (ohne eigene Haushaltsführung) werden nur dann der betreffenden Gemeinde zugeordnet, wenn sie keine weitere Wohnung in einer anderen Gemeinde innerhalb der Bundesrepublik Deutschland haben.

Nicht zur Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung zählen die Angehörigen ausländischer Stationierungsstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen. Diese Personen werden nicht erfaßt.

**Wohnberechtigte Bevölkerung:** Zur wohnberechtigten Bevölkerung zählen alle erfaßten Personen, die im betreffenden Gebiet eine Wohnung haben, unabhängig davon, ob es sich um eine Haupt- oder Nebenwohnung handelt.

**Wohnbevölkerung:** Vor Einführung des neuen Melderechts galt die Wohnbevölkerung einer Gemeinde als amtliche Bevölkerung.

Ebenso wie bei der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung gehören auch hier alle Personen zur Wohnbevölkerung einer Gemeinde, die am Stichtag der Zählung dort ihren alleinigen Wohnsitz haben.

Personen mit weiterer Wohnung oder Unterkunft in einer anderen Gemeinde innerhalb der Bundesrepublik Deutschland werden dagegen derjenigen Gemeinde zugeordnet, von der aus sie regelmäßig zur Arbeit oder Ausbildung gehen. Soweit diese

Personen weder berufstätig sind noch in Ausbildung stehen, ist für die Zuordnung zur Wohnbevölkerung die Wohnung oder Unterkunft entscheidend, in der sie sich überwiegend aufhalten.

Personen, die in Gemeinschaftsunterkünften/Anstalten untergebracht sind, sowie das dort wohnende Personal zählen - anders als bei der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung - sämtlich zur Wohnbevölkerung der Anstaltsgemeinde. Soldaten im Grundwehrdienst oder auf Wehrübung werden der Wohngemeinde zugeordnet, in der sie vor ihrer Einberufung wohnten.

Nicht zur Wohnbevölkerung zählen die Angehörigen ausländischer Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen. Diese Personen werden nicht erfaßt.

#### Ausländer

Als Ausländer gelten Personen mit nur fremder Staatsangehörigkeit, Staatenlose und Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit. Deutsche, die zugleich eine fremde Staatsangehörigkeit besitzen, gehören nicht zu den Ausländern. Neugeborene zählen dann als Ausländer, wenn beide Elternteile nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Angehörige von ausländischen Stationierungstreitkräften sowie von ausländischen diplomatischen oder konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen werden statistisch nicht erfaßt.

#### Erwerbslose

Als erwerbslos gelten Personen, die nicht in einem Arbeitsverhältnis stehen, sich aber um eine Arbeitsstelle bemühen, unabhängig davon, ob sie beim Arbeitsamt als Arbeitslose gemeldet sind oder nicht.

Insofern ist der Begriff der Erwerbslosen umfassender als der Begriff der Arbeitslosen. Andererseits zählen **Arbeitslose**, die vorübergehend geringfügige Tätigkeiten ausüben, nach dem geltenden Erwerbskonzept des Internationalen Arbeitsamtes (ILO) nicht zu den Erwerbslosen, sondern zu den Erwerbstätigen.

#### Erwerbstätige

Als erwerbstätig gelten Personen, die in einem Arbeitsverhältnis stehen (einschl. Soldaten und Mithelfende Familienangehörige) oder selbständig ein Gewerbe oder eine Landwirtschaft betreiben oder einen freien Beruf ausüben, unabhängig von der Bedeutung des Ertrages dieser Tätigkeit für ihren Lebensunterhalt und ohne Rücksicht auf die von ihnen tatsächlich geleistete oder vertragsmäßig zu leistende Arbeitszeit. Auch **Auszubildende** zählen zu den Erwerbstätigen; Haus-

frauen sowie ehrenamtlich Tätige gehören nach dem international geltenden Erwerbskonzept dagegen nicht zu den Erwerbstätigen.

#### Familienstand

Verheiratete, die dauernd getrennt leben, ohne geschieden zu sein, zählen als verheiratet. Alle in Scheidung lebenden Personen gelten als verheiratet, solange das Scheidungsurteil noch nicht rechtskräftig ist.

Geschiedene, deren früherer Ehepartner gestorben ist, gelten als geschieden, nicht als verwitwet. Personen, deren Ehegatte für tot erklärt worden ist, gelten als verwitwet. Von Personen, deren Ehe für nichtig erklärt wurde, war der Familienstand vor der Ehe anzugeben.

#### Privathaushalte

Als Haushalt **erfaßt** sind bei der Volkszählung 1987 (wie 1970)

- a) jede Personengemeinschaft, die zusammen wohnt **und** wirtschaftet, insbesondere ihren Lebensunterhalt gemeinsam finanziert (Mehrpersonenhaushalt), und
- b) jede Person, die allein wohnt (und wirtschaftet) **oder** allein wirtschaftet, auch dann, wenn sie mit anderen Personen eine gemeinsame Wohnung hat (Einpersonenhaushalt).

Als Privathaushalte werden grundsätzlich alle erfaßten Haushalte mit allen in ihnen erfaßten Personen an jedem Wohnort **nachgewiesen**, unabhängig davon, ob einzelne Haushaltsmitglieder dort ihren Haupt- oder Nebenwohnsitz haben. Haushalte gelten an einem Ort jedoch dann **nicht** als Privathaushalte, wenn dort ausnahmslos **alle** Haushaltsmitglieder **nicht** zur Wohnbevölkerung (z. B. bei Ferienwohnungen) rechnen.

#### Stellung im Beruf

**Angestellte:** Zu den Angestellten zählen alle nicht beamteten Gehaltsempfänger, also alle kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Verwaltungsangestellte, auch wenn sie in leitender Stellung (Direktor, Prokurist) tätig sind. Maßgebend für die Zuordnung ist der Arbeitsvertrag und nicht die Art der Versicherung, so daß z. B. Personen, die aufgrund ihrer langjährigen Betriebszugehörigkeit vom Arbeiter - in das Angestelltenverhältnis übernommen wurden, als Angestellte gelten, auch wenn sie weiterhin Beiträge zur Rentenversicherung für Arbeiter zahlen.

Angestellte mit Beamtenbesoldung, z. B. bei Sozialversicherungsträgern oder kommunalen Spitzenverbänden, gelten ebenfalls als Angestellte. Hausgehilfinnen sind dagegen nur dann Angestellte, wenn sie in der Angestelltenversicherung pflichtversichert sind. Andernfalls zählen sie zu den sonstigen Arbeitern.

Gemeindeschwestern zählen wie Nonnen und Ordensbrüder als Angestellte. Mit Ausnahme der Geistlichen der Evangelischen und Römisch-katholischen Kirche, die Beamte sind, zählen alle Geistlichen und Sprecher von Religionsgesellschaften zu den Angestellten.

**Arbeiter:** Als Arbeiter gelten alle Lohnempfänger, unabhängig von der Lohnzahlungs- und Lohnabrechnungsperiode und der Qualifikation. Maßgebend ist die Vereinbarung im Arbeitsvertrag, die nicht in allen Fällen mit der Rentenversicherungspflichtzugehörigkeit übereinstimmt. Es ist unerheblich, ob es sich um Facharbeiter, angelernte Arbeiter oder Hilfsarbeiter handelt. Ebenfalls zu den Arbeitern rechnen Heimarbeiter und Hausgehilfinnen.

**Auszubildende:** Die Auszubildenden sind entsprechend dem von ihnen angegebenen Ausbildungsberuf in kaufmännisch-technische Auszubildende und in gewerbliche Auszubildende untergliedert. Als gewerbliche Ausbildungsberufe gelten solche, die normalerweise in einen Arbeiterberuf einmünden. Als kaufmännische, technische oder Verwaltungsausbildungsberufe gelten hingegen solche, die normalerweise in einen Angestelltenberuf einmünden.

Zu den Auszubildenden zählen auch Anlernlinge, Umschüler, Volontäre, Praktikanten und Schwesternschülerinnen, nicht jedoch Beamte im Vorbereitungsdienst.

**Beamte:** Beamte stehen in einem öffentlich-rechtlichen Dienst- und Treueverhältnis. Sie sind bei Dienststellen des Bundes, der Länder und der Gemeinden, der Bundesbahn und -post sowie sonstigen juristischen Personen des öffentlichen Rechts tätig.

Auch Beamtenanwärter, Referendare, Angehörige der Polizei, des Bundesgrenzschutzes sowie Geistliche der Evangelischen und Römisch-katholischen Kirche sind Beamte. Geistliche anderer Religionsgesellschaften dagegen gelten als Angestellte. Viele Banken und Versicherungen bezeichnen ihre Angestellten oft als Sekretäre oder Inspektoren oder auch als Bank- oder Versicherungsbeamte. Es handelt sich aber nur dann um Beamte, wenn der Arbeitgeber eine "juristische Person des öffentlichen Rechts" ist (z. B. Deutsche Bundesbank, Landeszentralbank) und ein öffentlich-rechtliches Dienstverhältnis vorliegt.

**Mithelfende Familienangehörige:** Als Mithelfende Familienangehörige gelten Haushaltsmitglieder, die in einem landwirtschaftlichen oder gewerblichen Betrieb eines anderen Haushaltsmitgliedes oder im Betrieb eines nicht im gleichen Haushalt wohnenden Familienangehörigen mitarbeiten, aber weder Lohn noch Gehalt empfangen, noch Sozialversicherungsbeiträge entrichten.

**Selbständige:** Zu den Selbständigen gehören u. a. auch tätige Eigentümer, Miteigentümer oder Pächter von Arbeitsstätten, selbständige Handwerker, selbständige Handelsvertreter, die freiberuflich Tätigen u. ä. Personen, jedoch nicht Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehen und lediglich innerhalb ihres Arbeitsbereiches selbständig disponieren können (z. B. die selbständige Filialleiterin). Als Selbständige gelten auch Abgeordnete in den Parlamenten des Bundes und der Länder sowie Zwischenmeister, Hausgewerbetreibende und Werkvertragspartner.

**Soldaten:** Zu den Soldaten zählen Berufssoldaten, die sich auf Lebenszeit zum Wehrdienst verpflichtet haben, Soldaten auf Zeit (Verpflichtung bis höchstens 15 Jahre) sowie Grundwehrdienstleistende. Wehrübende zählen - im Unterschied zur Volkszählung 1970 - nicht als Soldaten.

Soldaten gelten grundsätzlich als Erwerbstätige und werden der Wirtschaftsgruppe "Gebietskörperschaften" zugeordnet. Hinsichtlich der Stellung im Beruf werden sie zusammen mit den Beamten nachgewiesen.

#### Überwiegender Lebensunterhalt

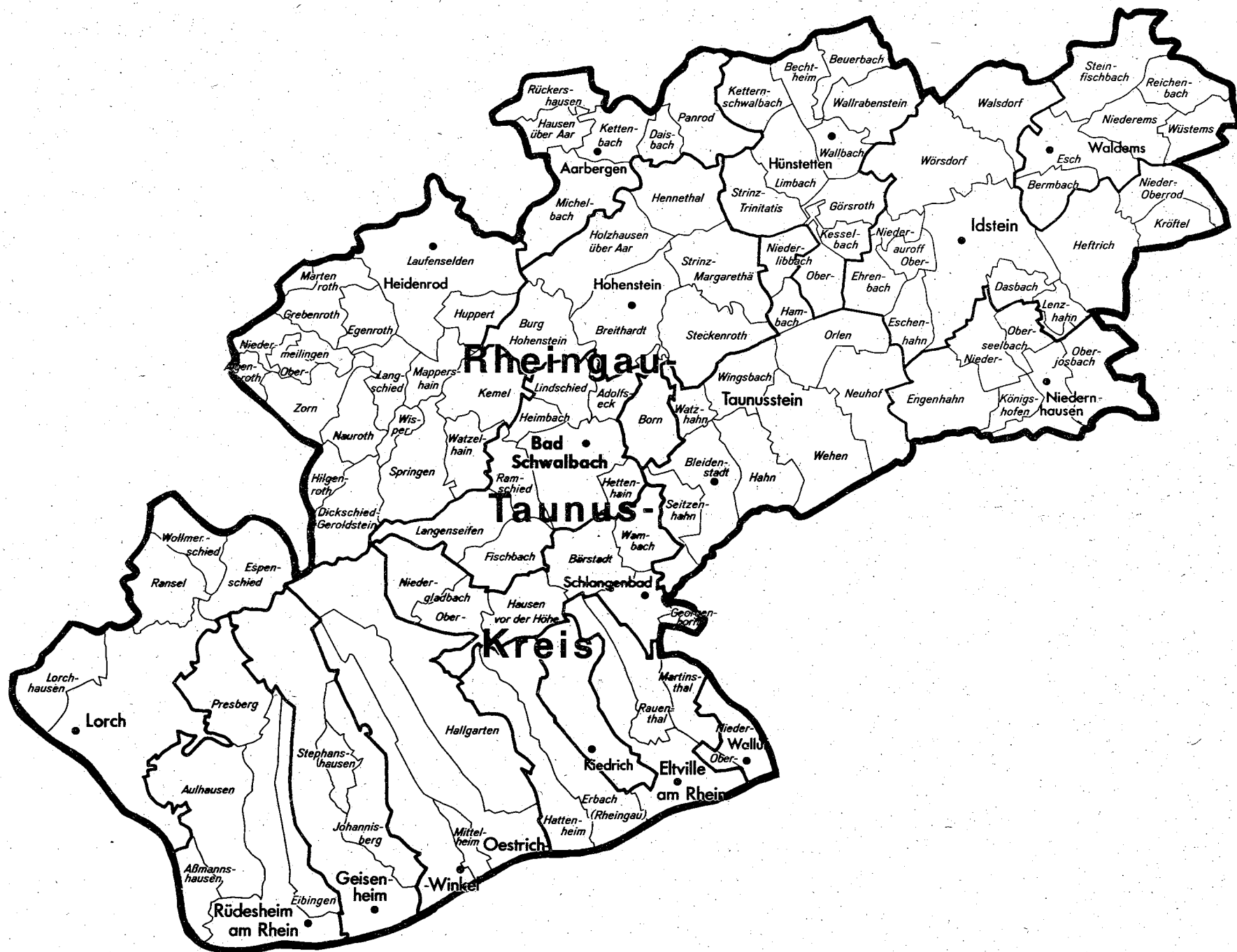
Die Unterhaltsquelle, aus der der überwiegende Lebensunterhalt bestritten wurde, war nur bei den unmittelbaren Beziehern bzw. Berechtigten anzugeben, nicht aber bei den Angehörigen. Diese hatten ggf. "Zuwendungen, Unterhalt durch Eltern, Ehegatten usw." zu markieren. Zu den "sonstigen Unterstützungen" gehören beispielsweise Sozialhilfe, BAföG, Unterhaltsgeld nach dem Arbeitsförderungsgesetz für Umschulung und Fortbildung sowie für Arbeits- und Berufsförderung Behinderter.

#### Wirtschaftliche Gliederung

Die wirtschaftliche Gliederung bezieht sich auf den Betrieb, in dem der Erwerbstätige beschäftigt ist. Umfaßt der Betrieb mehrere Abteilungen mit unterschiedlichem Produktionsprogramm oder ist er in anderer Beziehung gegliedert, so ist die überwiegende wirtschaftliche Tätigkeit des Betriebes als Ganzes (Betriebschwerpunkt) maßgeblich.



Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweiges erfolgte in der Regel nach den Klartextangaben im Fragebogen anhand der "Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Berufszählung". Handelte es sich um größere Betriebe, so wurde der Geschäftszweig anhand der Firmenanschrift in besonderen Listen nachgeschlagen, die im Rahmen anderer Statistiken angelegt worden waren. Dadurch wurde eine möglichst einheitliche Gliederung sichergestellt.



## Tabellenteil



SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON PERSONEN MIT				
			BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	NUR EINER WOHNUNG IM BUNDESGEBIET	WEITERER WOHNUNG ODER UNTERKUNFT IM BUNDESGEBIET	AUSLAENDER AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	PERSONEN MIT HAUPTWOHNUNG IN ANDERER GEMEINDE IM BUNDESGEBIET
			1	2	3	4	5
439	RHEINGAU-TAUNUS-KREIS						
001	AARBERGEN						
010	DAISBACH	INSGESAMT	474	459	15	9	20
		%	100	96,8	3,2	1,9	--
		MAENNLICH	230	222	8	3	10
		WEIBLICH	244	237	7	6	10
020	HAUSEN UEBER AAR	INSGESAMT	658	640	18	31	16
		%	100	97,3	2,7	4,7	--
		MAENNLICH	326	317	9	18	9
		WEIBLICH	332	323	9	13	7
030	KETTENBACH	INSGESAMT	1 630	1 583	47	318	56
		%	100	97,1	2,9	19,5	--
		MAENNLICH	854	828	26	203	32
		WEIBLICH	776	755	21	115	24
040	MICHELBAACH	INSGESAMT	2 107	2 038	69	347	62
		%	100	96,7	3,3	16,5	--
		MAENNLICH	1 055	1 010	45	186	40
		WEIBLICH	1 052	1 028	24	161	22
050	PANROD	INSGESAMT	598	587	11	10	12
		%	100	98,2	1,8	1,7	--
		MAENNLICH	303	298	5	5	6
		WEIBLICH	295	289	6	5	6
060	RUECKERSHAUSEN	INSGESAMT	769	755	14	52	18
		%	100	98,2	1,8	6,8	--
		MAENNLICH	375	367	8	33	10
		WEIBLICH	394	388	6	19	8
001	AARBERGEN						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	6 236	6 062	174	767	184
		%	100	97,2	2,8	12,3	--
		MAENNLICH	3 143	3 042	101	448	107
		WEIBLICH	3 093	3 020	73	319	77
002	BAD SCHWALBACH, KST.						
010	ADOLFSECK	INSGESAMT	216	215	1	6	8
		%	100	99,5	0,5	2,8	--
		MAENNLICH	102	101	1	.	6
		WEIBLICH	114	114	--	.	2
020	BAD SCHWALBACH	INSGESAMT	6 719	6 441	278	790	226
		%	100	95,9	4,1	11,8	--
		MAENNLICH	3 068	2 925	143	413	106
		WEIBLICH	3 651	3 516	135	377	120
030	FISCHBACH	INSGESAMT	330	324	6	3	13
		%	100	98,2	1,8	0,9	--
		MAENNLICH	163	162	1	3	6
		WEIBLICH	167	162	5	--	7
040	HEIMBACH	INSGESAMT	520	496	24	9	28
		%	100	95,4	4,6	1,7	--
		MAENNLICH	245	232	13	5	15
		WEIBLICH	275	264	11	4	13
050	HETTENHAIN	INSGESAMT	800	767	33	25	17
		%	100	95,9	4,1	3,1	--
		MAENNLICH	399	381	18	14	7
		WEIBLICH	401	386	15	11	10
060	LANGENSEIFEN	INSGESAMT	463	448	15	5	12
		%	100	96,8	3,2	1,1	--
		MAENNLICH	219	212	7	.	7
		WEIBLICH	244	236	8	.	5
070	LINDSCHIED	INSGESAMT	473	462	11	11	14
		%	100	97,7	2,3	2,3	--
		MAENNLICH	228	221	7	4	8
		WEIBLICH	245	241	4	7	6

		VON DER BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG STANDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN					
WOHNBERECHTIGTE BEVOELKERUNG	DARUNTER WOHNBEVOELKERUNG	UNTER 6	6 - 18	18 - 45	45 - 60	60. UND MEHR	SCHL. NR.
6	7	8	9	10	11	12	
							439
							001
494	471	23	69	183	107	92	010
--	--	4,9	14,6	38,6	22,6	19,4	
240	228	8	34	94	59	35	
254	243	15	35	89	48	57	
674	659	36	73	240	165	144	020
--	--	5,5	11,1	36,5	25,1	21,9	
335	326	16	37	125	91	57	
339	333	20	36	115	74	87	
1 686	1 627	106	223	631	357	313	030
--	--	6,5	13,7	38,7	21,9	19,2	
886	853	59	127	330	209	129	
800	774	47	96	301	148	184	
2 169	2 100	110	353	822	455	367	040
--	--	5,2	16,8	39,0	21,6	17,4	
1 095	1 049	54	184	423	243	151	
1 074	1 051	56	169	399	212	216	
610	595	40	75	236	133	114	050
--	--	6,7	12,5	39,5	22,2	19,1	
309	302	22	43	119	77	42	
301	293	18	32	117	56	72	
787	766	43	104	286	168	168	060
--	--	5,6	13,5	37,2	21,8	21,8	
385	372	20	55	148	91	61	
402	394	23	49	138	77	107	
							001
6 420	6 218	358	897	2 398	1 385	1 198	
--	--	5,7	14,4	38,5	22,2	19,2	
3 250	3 130	179	480	1 239	770	475	
3 170	3 088	179	417	1 159	615	723	
							002
224	218	8	33	91	49	35	010
--	--	3,7	15,3	42,1	22,7	16,2	
108	104	--	23	41	23	15	
116	114	8	10	50	26	20	
6 945	6 712	376	771	2 519	1 335	1 718	020
--	--	5,6	11,5	37,5	19,9	25,6	
3 174	3 056	179	407	1 249	659	574	
3 771	3 656	197	364	1 270	676	1 144	
343	331	20	42	136	68	64	030
--	--	6,1	12,7	41,2	20,6	19,4	
169	164	10	20	69	38	26	
174	167	10	22	67	30	38	
548	518	39	57	238	110	76	040
--	--	7,5	11,0	45,8	21,2	14,6	
260	245	20	25	113	57	30	
288	273	19	32	125	53	46	
817	796	54	95	330	198	123	050
--	--	6,8	11,9	41,3	24,8	15,4	
406	395	29	46	171	102	51	
411	401	25	49	159	96	72	
475	462	44	58	194	80	87	060
--	--	9,5	12,5	41,9	17,3	18,8	
226	218	16	31	93	41	38	
249	244	28	27	101	39	49	
487	470	29	64	210	105	65	070
--	--	6,1	13,5	44,4	22,2	13,7	
236	225	16	30	106	51	25	
251	245	13	34	104	54	40	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				
			LEDIG	VERHEIRATET		VERWITWET	GESCHIEDEN
				ZUSAMMEN	DARUNTER AUSLAENDER		
13	14	15	16	17			
439	RHEINGAU-TAUNUS-KREIS						
001	AARBERGEN						
010	DAISBACH	INSGESAMT	172	252	4	39	1
		%	36,3	53,2	--	8,2	2,3
		MAENNLICH	91	128	.	6	5
		WEIBLICH	81	124	.	33	6
020	HAUSEN UEBER AAR	INSGESAMT	225	363	20	55	15
		%	34,2	55,2	--	8,4	2,3
		MAENNLICH	126	183	12	10	7
		WEIBLICH	99	180	8	45	8
030	KETTENBACH	INSGESAMT	584	889	180	119	38
		%	35,8	54,5	--	7,3	2,3
		MAENNLICH	347	474	121	19	14
		WEIBLICH	237	415	59	100	24
040	MICHELBAACH	INSGESAMT	821	1 104	174	141	41
		%	39,0	52,4	--	6,7	1,9
		MAENNLICH	451	553	87	29	22
		WEIBLICH	370	551	87	112	19
050	PANROD	INSGESAMT	212	320	4	56	10
		%	35,5	53,5	--	9,4	1,7
		MAENNLICH	125	163	.	11	4
		WEIBLICH	87	157	.	45	6
060	RUECKERSHAUSEN	INSGESAMT	270	393	26	86	20
		%	35,1	51,1	--	11,2	2,6
		MAENNLICH	155	199	17	14	7
		WEIBLICH	115	194	9	72	13
001	AARBERGEN						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	2 284	3 321	408	496	135
		%	36,6	53,3	--	8,0	2,2
		MAENNLICH	1 295	1 700	241	89	59
		WEIBLICH	989	1 621	167	407	76
002	BAD SCHWALBACH,KST.						
010	ADOLFSECK	INSGESAMT	88	100	5	21	7
		%	40,7	46,3	--	9,7	3,2
		MAENNLICH	46	51	.	.	.
		WEIBLICH	42	49	.	.	.
020	BAD SCHWALBACH	INSGESAMT	2 490	3 206	406	679	344
		%	37,1	47,7	--	10,1	5,1
		MAENNLICH	1 253	1 607	205	98	110
		WEIBLICH	1 237	1 599	201	581	234
030	FISCHBACH	INSGESAMT	123	160	3	30	17
		%	37,3	48,5	--	9,1	5,2
		MAENNLICH	66	81	3	6	10
		WEIBLICH	57	79	--	24	7
040	HEIMBACH	INSGESAMT	206	260	6	27	27
		%	39,6	50,0	--	5,2	5,2
		MAENNLICH	99	130	.	5	11
		WEIBLICH	107	130	.	22	16
050	HETTENHAIN	INSGESAMT	291	431	14	51	27
		%	36,4	53,9	--	6,4	3,4
		MAENNLICH	161	217	5	8	13
		WEIBLICH	130	214	9	43	14
060	LANGENSEIFEN	INSGESAMT	161	257	.	35	10
		%	34,8	55,5	--	7,6	2,2
		MAENNLICH	77	128	.	8	6
		WEIBLICH	84	129	.	27	4
070	LINDSCHIED	INSGESAMT	179	253	5	27	14
		%	37,8	53,5	--	5,7	3,0
		MAENNLICH	89	128	.	.	.
		WEIBLICH	90	125	.	.	.

1) (Z.B. SOZIALHILFE, BAFOEG), EIGENES VERMOEGEN, VERHIEUNG, VERPACHTUNG, ALTENTEIL.



BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG MIT UEBERWIE- GENDEN LEBENSUNTERTHALT DURCH		ERWERBSTAETIGE		DAVON IM WIRTSCHAFTSBEREICH				SCHL. NR.
ERWERBS- TAETIGKEIT	ARBEITSLOSEN- GELD/ -HILFE, SONST. UNTER- STUETZUNGEN 1)	INSGESAMT	DARUNTER AUSLAENDER	LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT, FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE	HANDEL, VER- KEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	
18	19	20	21	22	23	24	25	
								439
								001
217	18	225	.	7	105	25	88	010
45,8	3,8	100	--	3,1	46,7	11,1	39,1	
144	10	146	.	.	76	.	48	
73	8	79	.	.	29	.	40	
								020
304	19	322	13	8	159	42	113	
46,2	2,9	100	--	2,5	49,4	13,0	35,1	
191	12	195	10	5	115	21	54	
113	7	127	3	3	44	21	59	
								030
725	57	779	158	16	470	95	198	
44,5	3,5	100	--	2,1	60,3	12,2	25,4	
502	28	522	133	10	362	57	93	
223	29	257	25	6	108	38	105	
								040
874	100	952	149	9	531	111	301	
41,5	4,7	100	--	0,9	55,8	11,7	31,6	
593	54	620	108	.	396	.	149	
281	46	332	41	.	135	.	152	
								050
265	8	287	.	14	140	48	85	
44,3	1,3	100	--	4,9	48,8	16,7	29,6	
186	5	193	.	10	111	27	45	
79	3	94	.	4	29	21	40	
								060
298	20	337	25	13	149	47	128	
38,8	2,6	100	--	3,9	44,2	13,9	38,0	
213	12	226	21	10	120	32	64	
85	8	111	4	3	29	15	64	
								001
2 683	222	2 902	355	67	1 554	368	913	
43,0	3,6	100	--	2,3	53,5	12,7	31,5	
1 829	121	1 902	276	46	1 180	223	453	
854	101	1 000	79	21	374	145	460	
								002
								010
90	7	100	5	6	28	18	48	
41,7	3,2	100	--	6,0	28,0	18,0	48,0	
55	.	57	.	.	20	.	22	
35	.	43	.	.	8	.	26	
								020
2 733	441	2 943	344	18	733	430	1 762	
40,7	6,6	100	--	0,6	24,9	14,6	59,9	
1 648	197	1 719	208	14	585	263	857	
1 085	244	1 224	136	4	148	167	905	
								030
156	8	165	3	7	67	22	69	
47,3	2,4	100	--	4,2	40,6	13,3	41,8	
100	.	104	3	.	47	.	40	
56	.	61	--	.	20	.	29	
								040
237	24	266	6	.	70	.	138	
45,6	4,6	100	--	.	26,3	.	51,9	
145	9	153	.	--	53	35	65	
92	15	113	.	.	17	.	73	
								050
386	30	409	11	.	133	.	222	
48,3	3,8	100	--	.	32,5	.	54,3	
256	13	262	8	--	99	36	127	
130	17	147	3	.	34	.	95	
								060
192	13	203	4	3	52	26	122	
41,5	2,8	100	--	1,5	25,6	12,8	60,1	
118	8	120	.	3	39	16	62	
74	5	83	.	--	13	10	60	
								070
230	15	246	3	7	79	36	124	
48,6	3,2	100	--	2,8	32,1	14,6	50,4	
140	8	146	.	7	63	22	54	
90	7	100	.	--	16	14	70	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON 2) NACH DER STELLUNG IM BERUF				ERWERBSLOSE
			SELBSTAENDIGE, MITHELFEDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN, ANGESTELLTE, AUSZUBILDENDE (KFM./ TECHN.)	ARBEITER, AUSZUBILDENDE (GEWERBLICH)		
			26	27	28	29	
439	RHEINGAU-TAUNUS-KREIS						
001	AARBERGEN						
010	DAISBACH	INSGESAMT	19	118	88	10	
		%	8,4	52,4	39,1	--	
		MAENNLICH	12	65	69	5	
		WEIBLICH	7	53	19	5	
020	HAUSEN UEBER AAR	INSGESAMT	27	193	102	13	
		%	8,4	59,9	31,7	--	
		MAENNLICH	18	98	79	10	
		WEIBLICH	9	95	23	3	
030	KETTENBACH	INSGESAMT	49	318	412	41	
		%	6,3	40,8	52,9	--	
		MAENNLICH	28	167	327	17	
		WEIBLICH	21	151	85	24	
040	MICHEL BACH	INSGESAMT	80	429	443	63	
		%	8,4	45,1	46,5	--	
		MAENNLICH	49	241	330	30	
		WEIBLICH	31	188	113	33	
050	PANROD	INSGESAMT	27	157	103	9	
		%	9,4	54,7	35,9	--	
		MAENNLICH	16	91	86	4	
		WEIBLICH	11	66	17	5	
060	RUECKERSHAUSEN	INSGESAMT	25	155	157	14	
		%	7,4	46,0	46,6	--	
		MAENNLICH	19	86	121	8	
		WEIBLICH	6	69	36	6	
001	AARBERGEN						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	227	1 370	1 305	150	
		%	7,8	47,2	45,0	--	
		MAENNLICH	142	748	1 012	74	
		WEIBLICH	85	622	293	76	
002	BAD SCHWALBACH, KST.						
010	ADOLFSECK	INSGESAMT	8	58	34	8	
		%	8,0	58,0	34,0	--	
		MAENNLICH	.	27	.	3	
		WEIBLICH	.	31	.	5	
020	BAD SCHWALBACH	INSGESAMT	323	1 700	920	219	
		%	11,0	57,8	31,3	--	
		MAENNLICH	212	879	628	109	
		WEIBLICH	111	821	292	110	
030	FISCHBACH	INSGESAMT	18	81	66	7	
		%	10,9	49,1	40,0	--	
		MAENNLICH	11	42	51	.	
		WEIBLICH	7	39	15	.	
040	HEIMBACH	INSGESAMT	34	155	77	17	
		%	12,8	58,3	28,9	--	
		MAENNLICH	22	79	52	6	
		WEIBLICH	12	76	25	11	
050	HETTENHAIN	INSGESAMT	35	256	118	23	
		%	8,6	62,6	28,9	--	
		MAENNLICH	27	148	87	11	
		WEIBLICH	8	108	31	12	
060	LANGENSEIFEN	INSGESAMT	19	121	63	8	
		%	9,4	59,6	31,0	--	
		MAENNLICH	.	67	.	.	
		WEIBLICH	.	54	.	.	
070	LINDSCHIED	INSGESAMT	26	133	87	8	
		%	10,6	54,1	35,4	--	
		MAENNLICH	14	69	63	.	
		WEIBLICH	12	64	24	.	

2) VON SPALTE 20

SCHUELER UND STUDIERENDE	PRIVATHAUSHALTE MIT ... PERSONEN						BEVOELKERUNG IN PRIVAT- HAUSHALTEN	SCHL. NR.
	INSGESAMT	1		2	3	4 UND MEHR		
		ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH					
30	31	32	33	34	35	36	37	
								439
								001
59	167	29	20	49	36	53	488	010
--	100	17,4	--	29,3	21,6	31,7	--	
31	--	--	--	--	--	--	238	
28	--	--	--	--	--	--	250	
74	248	39	25	92	52	65	670	020
--	100	15,7	--	37,1	21,0	26,2	--	
41	--	--	--	--	--	--	331	
33	--	--	--	--	--	--	339	
211	669	201	90	180	116	172	1 680	030
--	100	30,0	--	26,9	17,3	25,7	--	
117	--	--	--	--	--	--	884	
94	--	--	--	--	--	--	796	
357	783	170	99	232	152	229	2 131	040
--	100	21,7	--	29,6	19,4	29,2	--	
192	--	--	--	--	--	--	1 072	
165	--	--	--	--	--	--	1 059	
76	216	39	21	57	59	61	605	050
--	100	18,1	--	26,4	27,3	28,2	--	
46	--	--	--	--	--	--	307	
30	--	--	--	--	--	--	298	
100	279	48	30	78	72	81	785	060
--	100	17,2	--	28,0	25,8	29,0	--	
53	--	--	--	--	--	--	383	
47	--	--	--	--	--	--	402	
								001
877	2 362	526	285	688	487	661	6 359	
--	100	22,3	--	29,1	20,6	28,0	--	
480	--	--	--	--	--	--	3 215	
397	--	--	--	--	--	--	3 144	
								002
40	90	27	16	24	18	21	222	010
--	100	30,0	--	26,7	20,0	23,3	--	
25	--	--	--	--	--	--	107	
15	--	--	--	--	--	--	115	
862	2 979	1 080	747	823	514	562	6 713	020
--	100	36,3	--	27,6	17,3	18,9	--	
462	--	--	--	--	--	--	3 106	
400	--	--	--	--	--	--	3 607	
40	137	36	15	41	33	27	335	030
--	100	26,3	--	29,9	24,1	19,7	--	
19	--	--	--	--	--	--	167	
21	--	--	--	--	--	--	168	
70	222	57	34	72	51	42	533	040
--	100	25,7	--	32,4	23,0	18,9	--	
35	--	--	--	--	--	--	253	
35	--	--	--	--	--	--	280	
96	317	62	32	105	79	71	811	050
--	100	19,6	--	33,1	24,9	22,4	--	
46	--	--	--	--	--	--	403	
50	--	--	--	--	--	--	408	
60	169	29	20	49	36	55	473	060
--	100	17,2	--	29,0	21,3	32,5	--	
35	--	--	--	--	--	--	226	
25	--	--	--	--	--	--	247	
69	182	38	22	54	43	47	480	070
--	100	20,9	--	29,7	23,6	25,8	--	
31	--	--	--	--	--	--	232	
38	--	--	--	--	--	--	248	



SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	DAVON PERSONEN MIT		AUSLAENDER AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	PERSONEN MIT HAUPTWOHNUNG IN ANDERER GEMEINDE IM BUNDESGBIET
				NUR EINER WOHNUNG IM BUNDESGBIET	WEITERER WOHNUNG ODER UNTERKUNFT IM BUNDESGBIET		
			1	2	3	4	5
080	RAMSCHIED	INSGESAMT	465	443	22	6	24
		MAENNLICH	100	95,3	4,7	1,3	--
		WEIBLICH	227	218	9	.	17
			238	225	13	.	7
002	BAD-SCHWALBACH,KST.						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	9 986	9 596	390	855	342
		MAENNLICH	100	96,1	3,9	8,6	--
		WEIBLICH	4 651	4 452	199	450	172
			5 335	5 144	191	405	170
003	ELTVILLE AM RHEIN,ST.						
010	ELTVILLE AM RHEIN	INSGESAMT	6 919	6 663	256	440	310
		MAENNLICH	100	96,3	3,7	6,4	--
		WEIBLICH	3 212	3 090	122	240	156
			3 707	3 573	134	200	154
020	ERBACH (RHEINGAU)	INSGESAMT	3 546	3 423	123	176	105
		MAENNLICH	100	96,5	3,5	5,0	--
		WEIBLICH	1 613	1 562	51	75	53
			1 933	1 861	72	101	52
030	HATTENHEIM	INSGESAMT	1 875	1 796	79	97	87
		MAENNLICH	100	95,8	4,2	5,2	--
		WEIBLICH	907	867	40	38	57
			968	929	39	59	30
040	MARTINSTHAL	INSGESAMT	1 065	1 032	33	42	29
		MAENNLICH	100	96,9	3,1	3,9	--
		WEIBLICH	533	513	20	27	19
			532	519	13	15	10
050	RAUENTHAL	INSGESAMT	1 750	1 670	80	24	71
		MAENNLICH	100	95,4	4,6	1,4	--
		WEIBLICH	840	802	38	9	39
			910	868	42	15	32
003	ELTVILLE AM RHEIN,ST.						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	15 155	14 584	571	779	602
		MAENNLICH	100	96,2	3,8	5,1	--
		WEIBLICH	7 105	6 834	271	389	324
			8 050	7 750	300	390	278
004	GEISENHEIM,STADT						
010	GEISENHEIM	INSGESAMT	7 766	7 422	344	425	340
		MAENNLICH	100	95,6	4,4	5,5	--
		WEIBLICH	3 680	3 500	180	217	205
			4 086	3 922	164	208	135
020	JOHANNISBERG	INSGESAMT	2 113	2 000	113	68	88
		MAENNLICH	100	94,7	5,3	3,2	--
		WEIBLICH	1 009	951	58	33	41
			1 104	1 049	55	35	47
030	STEPHANSHAUSEN	INSGESAMT	815	790	25	45	60
		MAENNLICH	100	96,9	3,1	5,5	--
		WEIBLICH	391	378	13	27	27
			424	412	12	18	33
004	GEISENHEIM,STADT						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	10 694	10 212	482	538	488
		MAENNLICH	100	95,5	4,5	5,0	--
		WEIBLICH	5 080	4 829	251	277	273
			5 614	5 383	231	261	215
005	HEIDENROD						
010	ALGENROTH	INSGESAMT	69	64	5	.	2
		MAENNLICH	100	92,8	7,2	.	--
		WEIBLICH	35	32	3	.	1
			34	32	2	--	1
020	DICKSCHIED-GEROLDSTEIN	INSGESAMT	461	440	21	25	51
		MAENNLICH	100	95,4	4,6	5,4	--
		WEIBLICH	222	209	13	15	29
			239	231	8	10	22

		VON DER BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG STANDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN					
WOHNBERECHTIGTE BEVOELKERUNG	DARUNTER WOHNBEVOELKERUNG	UNTER 6	6 - 18	18 - 45	45 - 60	60 UND MEHR	SCHL. NR.
6	7	8	9	10	11	12	
489	466	27	63	206	115	54	080
--	--	5,8	13,5	44,3	24,7	11,6	
244	228	12	28	108	56	23	
245	238	15	35	98	59	31	
							002
10 328	9 973	597	1 183	3 924	2 060	2 222	
--	--	6,0	11,8	39,3	20,6	22,3	
4 823	4 635	282	610	1 950	1 027	782	
5 505	5 338	315	573	1 974	1 033	1 440	
							003
7 229	6 888	340	772	2 611	1 496	1 700	010
--	--	4,9	11,2	37,7	21,6	24,6	
3 368	3 188	171	413	1 271	779	578	
3 861	3 700	169	359	1 340	717	1 122	
							020
3 651	3 536	184	423	1 282	725	932	
--	--	5,2	11,9	36,2	20,4	26,3	
1 666	1 609	92	201	630	379	311	
1 985	1 927	92	222	652	346	621	
							030
1 962	1 877	103	243	797	342	390	
--	--	5,5	13,0	42,5	18,2	20,8	
964	911	61	127	392	179	148	
998	966	42	116	405	163	242	
							040
1 094	1 058	55	123	444	215	228	
--	--	5,2	11,5	41,7	20,2	21,4	
552	527	32	61	232	110	98	
542	531	23	62	212	105	130	
							050
1 821	1 735	107	197	691	362	393	
--	--	6,1	11,3	39,5	20,7	22,5	
879	832	66	105	350	178	141	
942	903	41	92	341	184	252	
							003
15 757	15 094	789	1 758	5 825	3 140	3 643	
--	--	5,2	11,6	38,4	20,7	24,0	
7 429	7 067	422	907	2 875	1 625	1 276	
8 328	8 027	367	851	2 950	1 515	2 367	
							004
8 106	7 851	419	906	3 149	1 590	1 702	010
--	--	5,4	11,7	40,5	20,5	21,9	
3 885	3 741	231	435	1 620	800	594	
4 221	4 110	188	471	1 529	790	1 108	
							020
2 201	2 100	98	235	800	504	476	
--	--	4,6	11,1	37,9	23,9	22,5	
1 050	1 001	47	116	417	246	183	
1 151	1 099	51	119	383	258	293	
							030
875	814	52	132	355	155	121	
--	--	6,4	16,2	43,6	19,0	14,8	
418	392	24	57	174	86	50	
457	422	28	75	181	69	71	
							004
11 182	10 765	569	1 273	4 304	2 249	2 299	
--	--	5,3	11,9	40,2	21,0	21,5	
5 353	5 134	302	608	2 211	1 132	827	
5 829	5 631	267	665	2 093	1 117	1 472	
							005
71	68	3	10	25	19	12	010
--	--	4,3	14,5	36,2	27,5	17,4	
36	35	3	5	11	10	6	
35	33	--	5	14	9	6	
							020
512	460	27	58	192	97	87	
--	--	5,9	12,6	41,6	21,0	18,9	
251	219	10	28	98	49	37	
261	241	17	30	94	48	50	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				
			LEDIG	VERHEIRATET		VERWITWET	GESCHIEDEN
				ZUSAMMEN	DARUNTER AUSLAENDER		
13	14	15	16	17			
080	RAMSCHIED	INSGESAMT	180	237	•	27	21
		%	38,7	51,0	--	5,8	4,5
		MAENNLICH	96	116	•	4	11
		WEIBLICH	84	121	•	23	10
002	BAD SCHWALBACH, KST.						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	3 718	4 904	444	897	467
		%	37,2	49,1	--	9,0	4,7
		MAENNLICH	1 887	2 458	222	135	171
		WEIBLICH	1 831	2 446	222	762	296
003	ELTVILLE AM RHEIN, ST.						
010	ELTVILLE AM RHEIN	INSGESAMT	2 475	3 486	248	723	235
		%	35,8	50,4	--	10,4	3,4
		MAENNLICH	1 275	1 746	129	93	98
		WEIBLICH	1 200	1 740	119	630	137
020	ERBACH (RHEINGAU)	INSGESAMT	1 431	1 576	89	412	127
		%	40,4	44,4	--	11,6	3,6
		MAENNLICH	712	787	40	59	55
		WEIBLICH	719	789	49	353	72
030	HATTENHEIM	INSGESAMT	699	988	48	140	48
		%	37,3	52,7	--	7,5	2,6
		MAENNLICH	368	491	24	20	28
		WEIBLICH	331	497	24	120	20
040	MARTINSTHAL	INSGESAMT	388	558	24	95	24
		%	36,4	52,4	--	8,9	2,3
		MAENNLICH	225	278	12	17	13
		WEIBLICH	163	280	12	78	11
050	RAUENTHAL	INSGESAMT	644	918	15	151	37
		%	36,8	52,5	--	8,6	2,1
		MAENNLICH	344	454	7	22	20
		WEIBLICH	300	464	8	129	17
003	ELTVILLE AM RHEIN, ST.						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	5 637	7 526	424	1 521	471
		%	37,2	49,7	--	10,0	3,1
		MAENNLICH	2 924	3 756	212	211	214
		WEIBLICH	2 713	3 770	212	1 310	257
004	GEISENHEIM, STADT						
010	GEISENHEIM	INSGESAMT	3 038	3 750	217	714	264
		%	39,1	48,3	--	9,2	3,4
		MAENNLICH	1 599	1 877	114	85	119
		WEIBLICH	1 439	1 873	103	629	145
020	JOHANNISBERG	INSGESAMT	787	1 090	44	191	45
		%	37,2	51,6	--	9,0	2,1
		MAENNLICH	409	548	23	27	25
		WEIBLICH	378	542	21	164	20
030	STEPHANSHAUSEN	INSGESAMT	331	409	24	52	23
		%	40,6	50,2	--	6,4	2,8
		MAENNLICH	160	206	15	12	13
		WEIBLICH	171	203	9	40	10
004	GEISENHEIM, STADT						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	4 156	5 249	285	957	332
		%	38,9	49,1	--	8,9	3,1
		MAENNLICH	2 168	2 631	152	124	157
		WEIBLICH	1 988	2 618	133	833	175
005	HEIDENROD						
010	ALGENROTH	INSGESAMT	30	35	•	•	•
		%	43,5	50,7	--	•	•
		MAENNLICH	•	16	•	•	•
		WEIBLICH	•	19	--	•	--
020	DICKSCHIED-GEROLDSTEIN	INSGESAMT	171	237	17	35	18
		%	37,1	51,4	--	7,6	3,9
		MAENNLICH	86	121	9	4	11
		WEIBLICH	85	116	8	31	7

1) (Z.B. SOZIALHILFE, BAFOEG), EIGENES VERMOEGEN, VERMIETUNG, VERPACHTUNG, ALTENTEIL.



BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG MIT UEBERWIE- GENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH		ERWERBSTAETIGE		DAVON IM WIRTSCHAFTSBEREICH				SCHL. NR.
ERWERBS- TAETIGKEIT	ARBEITSLOSEN- GELD/ -HILFE, SONST. UNTER- STUETZUNGEN 1)	INSGESAMT	DARUNTER AUSLAENDER	LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT, FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE	HANDEL, VER- KEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	
18	19	20	21	22	23	24	25	
247	15	257	4	.	79	.	122	080
53,1	3,2	100	--	.	30,7	.	47,5	
162	6	164	.	3	61	33	67	
85	9	93	.	.	18	.	55	
								002
4 271	553	4 589	380	47	1 241	694	2 607	
42,8	5,5	100	--	1,0	27,0	15,1	56,8	
2 624	245	2 725	231	37	967	427	1 294	
1 647	308	1 864	149	10	274	267	1 313	
								003
2 888	283	3 167	231	110	1 190	515	1 352	010
41,7	4,1	100	--	3,5	37,6	16,3	42,7	
1 788	128	1 866	140	79	849	285	653	
1 100	155	1 301	91	31	341	230	699	
								020
1 302	506	1 462	93	87	478	227	670	
36,7	14,3	100	--	6,0	32,7	15,5	45,8	
811	226	855	45	62	376	133	284	
491	280	607	48	25	102	94	386	
								030
781	42	850	39	84	303	157	306	
41,7	2,2	100	--	9,9	35,6	18,5	36,0	
511	21	527	25	57	239	99	132	
270	21	323	14	27	64	58	174	
								040
472	35	504	20	43	204	84	173	
44,3	3,3	100	--	8,5	40,5	16,7	34,3	
309	21	321	16	26	153	50	92	
163	14	183	4	17	51	34	81	
								050
719	36	802	13	51	309	122	320	
41,1	2,1	100	--	6,4	38,5	15,2	39,9	
466	15	487	5	33	221	71	162	
253	21	315	8	18	88	51	158	
								003
6 162	902	6 785	396	375	2 484	1 105	2 821	
40,7	6,0	100	--	5,5	36,6	16,3	41,6	
3 885	411	4 056	231	257	1 838	638	1 323	
2 277	491	2 729	165	118	646	467	1 498	
								004
3 024	357	3 364	172	120	1 492	464	1 288	010
38,9	4,6	100	--	3,6	44,4	13,8	38,3	
1 988	173	2 097	106	81	1 119	282	615	
1 036	184	1 267	66	39	373	182	673	
								020
826	57	949	31	90	350	108	401	
39,1	2,7	100	--	9,5	36,9	11,4	42,3	
553	25	599	.	61	275	57	206	
273	32	350	.	29	75	51	195	
								030
340	28	374	14	14	167	51	142	
41,7	3,4	100	--	3,7	44,7	13,6	38,0	
235	14	243	.	7	136	34	66	
105	14	131	.	7	31	17	76	
								004
4 190	442	4 687	217	224	2 009	623	1 831	
39,2	4,1	100	--	4,8	42,9	13,3	39,1	
2 776	212	2 939	138	149	1 530	373	887	
1 414	230	1 748	79	75	479	250	944	
								005
30	.	33	--	.	12	.	15	
43,5	.	100	--	.	36,4	.	45,5	010
21	--	21	--	.	.	.	8	
9	.	12	--	.	.	.	7	
								020
202	15	211	7	5	75	25	106	
43,8	3,3	100	--	2,4	35,5	11,8	50,2	
132	9	134	4	.	63	.	52	
70	6	77	3	.	12	.	54	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON 2) NACH DER STELLUNG IM BERUF				ERWERBSLOSE
			SELBSTAENDIGE, MITHELFFENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN, ANGESTELLTE, AUSZUBILDENDE (KFM./ TECHN.)	ARBEITER, AUSZUBILDENDE (GEWERBLICH)		
			26	27	28	29	
080	RAMSCHIED	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	21 8,2 13 8	147 57,2 81 66	89 34,6 70 19	13 -- 4 9	
002	BAD SCHWALBACH,KST.  ZUSAMMEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	484 10,5 316 168	2 651 57,8 1 392 1 259	1 454 31,7 1 017 437	303 -- 147 156	
003	ELTVILLE AM RHEIN,ST.						
010	ELTVILLE AM RHEIN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	399 12,6 251 148	1 798 56,8 925 873	970 30,6 690 280	150 -- 87 63	
020	ERBACH (RHEINGÄU)	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	146 10,0 94 52	834 57,0 418 416	482 33,0 343 139	55 -- 24 31	
030	HATTENHEIM	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	114 13,4 71 43	493 58,0 268 225	243 28,6 188 55	26 -- 9 17	
040	MARTINSTHAL	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	67 13,3 46 21	271 53,8 149 122	166 32,9 126 40	21 -- 13 8	
050	RAÜENTHAL	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	103 12,8 63 40	450 56,1 248 202	249 31,0 176 73	12 -- 6 6	
003	ELTVILLE AM RHEIN,ST.  ZUSAMMEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	829 12,2 525 304	3 846 56,7 2 008 1 838	2 110 31,1 1 523 587	264 -- 139 125	
004	GEISENHEIM,STADT						
010	GEISENHEIM	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	302 9,0 188 114	1 711 50,9 937 774	1 351 40,2 972 379	209 -- 106 103	
020	JOHANNISBERG	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	114 12,0 72 42	516 54,4 288 228	319 33,6 239 80	50 -- 18 32	
030	STEPHANSHAUSEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	36 9,6 25 11	213 57,0 118 95	125 33,4 100 25	10 -- 4 6	
004	GEISENHEIM,STADT  ZUSAMMEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	452 9,6 285 167	2 440 52,1 1 343 1 097	1 795 38,3 1 311 484	269 -- 128 141	
005	HEIDENROD						
010	ALGENROTH	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	5 15,2 . .	14 42,4 5 9	14 42,4 . .	. -- -- .	
020	DICKSCHIED-GEROLDSTEIN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	22 10,4 13 9	103 48,8 58 45	86 40,8 63 23	10 -- 5 5	

2) VON SPALTE 20

SCHUELER UND STUDIERENDE	PRIVATHAUSHALTE MIT ... PERSONEN						BEVOELKERUNG IN PRIVAT- HAUSHALTEN	SCHL. NR.
	INSGESAMT	1		2	3	4 UND MEHR		
		ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH					
30	31	32	33	34	35	36	37	
57	186	43	25	56	43	44	480	080
--	100	23,1	--	30,1	23,1	23,7	--	
24	--	--	--	--	--	--	238	
33	--	--	--	--	--	--	242	
								002
1 294	4 282	1 372	911	1 224	817	869	10 047	
--	100	32,0	--	28,6	19,1	20,3	--	
677	--	--	--	--	--	--	4 732	
617	--	--	--	--	--	--	5 315	
								003
892	3 031	970	692	901	552	608	7 092	010
--	100	32,0	--	29,7	18,2	20,1	--	
469	--	--	--	--	--	--	3 318	
423	--	--	--	--	--	--	3 774	
								020
462	1 309	407	297	381	225	296	3 125	
--	100	31,1	--	29,1	17,2	22,6	--	
225	--	--	--	--	--	--	1 450	
237	--	--	--	--	--	--	1 675	
								030
293	789	203	132	254	144	188	1 952	
--	100	25,7	--	32,2	18,3	23,8	--	
155	--	--	--	--	--	--	957	
138	--	--	--	--	--	--	995	
								040
141	435	96	62	146	100	93	1 089	
--	100	22,1	--	33,6	23,0	21,4	--	
78	--	--	--	--	--	--	548	
63	--	--	--	--	--	--	541	
								050
219	690	155	109	216	157	162	1 755	
--	100	22,5	--	31,3	22,8	23,5	--	
118	--	--	--	--	--	--	864	
101	--	--	--	--	--	--	891	
								003
2 007	6 254	1 831	1 292	1 898	1 178	1 347	15 013	
--	100	29,3	--	30,3	18,8	21,5	--	
1 045	--	--	--	--	--	--	7 137	
962	--	--	--	--	--	--	7 876	
								004
1 162	3 406	1 092	662	1 014	646	654	7 910	010
--	100	32,1	--	29,8	19,0	19,2	--	
595	--	--	--	--	--	--	3 838	
567	--	--	--	--	--	--	4 072	
								020
307	868	247	161	244	173	204	2 156	
--	100	28,5	--	28,1	19,9	23,5	--	
169	--	--	--	--	--	--	1 042	
138	--	--	--	--	--	--	1 114	
								030
135	298	46	28	101	62	89	832	
--	100	15,4	--	33,9	20,8	29,9	--	
56	--	--	--	--	--	--	399	
79	--	--	--	--	--	--	433	
								004
1 604	4 572	1 385	851	1 359	881	947	10 898	
--	100	30,3	--	29,7	19,3	20,7	--	
820	--	--	--	--	--	--	5 279	
784	--	--	--	--	--	--	5 619	
								005
9	23	3	•	5	6	9	71	010
--	100	13,0	--	21,7	26,1	39,1	--	
5	--	--	--	--	--	--	36	
4	--	--	--	--	--	--	35	
								020
60	192	46	24	64	45	37	474	
--	100	24,0	--	33,3	23,4	19,3	--	
29	--	--	--	--	--	--	230	
31	--	--	--	--	--	--	244	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	DAVON PERSONEN MIT		AUSLAENDER AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	PERSONEN MIT HAUPTWOHNUNG IN ANDERER GEMEINDE IM BUNDESGEBIET
				NUR EINER WOHNUNG IM BUNDESGEBIET	WEITERER WOHNUNG ODER UNTERKUNFT IM BUNDESGEBIET		
			1	2	3	4	5
030	EGENROTH	INSGESAMT	169	160	9	.	16
		MAENNLICH	100	94,7	5,3	.	--
		WEIBLICH	79	74	5	.	10
			90	86	4	.	6
040	GREBENROTH	INSGESAMT	376	324	52	.	10
		MAENNLICH	100	86,2	13,8	.	--
		WEIBLICH	151	140	11	--	6
			225	184	41	.	4
050	HILGENROTH	INSGESAMT	110	109	1	--	14
		MAENNLICH	100	99,1	0,9	0	--
		WEIBLICH	51	51	--	--	8
			59	58	1	--	6
060	HUPPERT	INSGESAMT	476	466	10	7	3
		MAENNLICH	100	97,9	2,1	1,5	--
		WEIBLICH	235	227	8	.	1
			241	239	2	.	2
070	KEMEL	INSGESAMT	839	815	24	24	39
		MAENNLICH	100	97,1	2,9	2,9	--
		WEIBLICH	428	411	17	12	26
			411	404	7	12	13
080	LANGSCHIED	INSGESAMT	251	241	10	25	5
		MAENNLICH	100	96,0	4,0	10,0	--
		WEIBLICH	123	117	6	8	2
			128	124	4	17	3
090	LAUFENSELDEN	INSGESAMT	1 571	1 531	40	29	36
		MAENNLICH	100	97,5	2,5	1,8	--
		WEIBLICH	742	723	19	16	16
			829	808	21	13	20
100	MAPPERSHAIN	INSGESAMT	180	173	7	9	6
		MAENNLICH	100	96,1	3,9	5,0	--
		WEIBLICH	88	84	4	6	4
			92	89	3	3	2
110	MARTENROTH	INSGESAMT	73	65	8	--	8
		MAENNLICH	100	89,0	11,0	0	--
		WEIBLICH	33	28	5	--	3
			40	37	3	--	5
120	NAUROTH	INSGESAMT	549	534	15	66	10
		MAENNLICH	100	97,3	2,7	12,0	--
		WEIBLICH	274	269	5	39	4
			275	265	10	27	6
130	NIEDERMEILINGEN	INSGESAMT	335	322	13	11	11
		MAENNLICH	100	96,1	3,9	3,3	--
		WEIBLICH	172	163	9	.	8
			163	159	4	.	3
140	OBERMEILINGEN	INSGESAMT	90	89	1	.	2
		MAENNLICH	100	98,9	1,1	.	--
		WEIBLICH	44	44	--	--	--
			46	45	1	.	2
150	SPRINGEN	INSGESAMT	388	380	8	36	12
		MAENNLICH	100	97,9	2,1	9,3	--
		WEIBLICH	204	200	4	24	8
			184	180	4	12	4
160	WATZELHAIN	INSGESAMT	325	303	22	9	31
		MAENNLICH	100	93,2	6,8	2,8	--
		WEIBLICH	162	151	11	5	15
			163	152	11	4	16
170	WISPER	INSGESAMT	55	55	--	11	7
		MAENNLICH	100	100,0	0	20,0	--
		WEIBLICH	27	27	--	6	3
			28	28	--	5	4

WOHNBERECHTIGTE BEVOELKERUNG	DARUNTER/ WOHNBEVOELKERUNG	VON DER BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG STANDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN					SCHL. NR.
		UNTER 6	6 - 18	18 - 45	45 - 60	60 UND MEHR	
		8	9	10	11	12	
6	7	8	9	10	11	12	
185	170	6	25	58	27	53	030
--	--	3,6	14,8	34,3	16,0	31,4	
89	80	3	11	32	12	21	
96	90	3	14	26	15	32	
386	373	18	42	132	56	128	040
--	--	4,8	11,2	35,1	14,9	34,0	
157	149	6	18	71	31	25	
229	224	12	24	61	25	103	
124	110	6	11	51	25	17	050
--	--	5,5	10,0	46,4	22,7	15,5	
59	51	.	.	26	13	6	
65	59	.	.	25	12	11	
479	473	33	69	202	91	81	060
--	--	6,9	14,5	42,4	19,1	17,0	
236	232	13	35	111	49	27	
243	241	20	34	91	42	54	
878	837	60	132	374	129	144	070
--	--	7,2	15,7	44,6	15,4	17,2	
454	428	34	73	192	70	59	
424	409	26	59	182	59	85	
256	248	13	42	114	36	46	080
--	--	5,2	16,7	45,4	14,3	18,3	
125	120	8	24	53	17	21	
131	128	5	18	61	19	25	
1 607	1 564	110	216	646	274	325	090
--	--	7,0	13,7	41,1	17,4	20,7	
758	740	49	111	319	147	116	
849	824	61	105	327	127	209	
186	178	6	20	62	35	57	100
--	--	3,3	11,1	34,4	19,4	31,7	
92	86	.	.	31	18	26	
94	92	.	.	31	17	31	
81	69	5	7	23	17	21	110
--	--	6,8	9,6	31,5	23,3	28,8	
36	31	--	4	11	7	11	
45	38	5	3	12	10	10	
559	544	48	71	210	109	111	120
--	--	8,7	12,9	38,3	19,9	20,2	
278	272	29	38	105	59	43	
281	272	19	33	105	50	68	
346	333	17	53	129	69	67	130
--	--	5,1	15,8	38,5	20,6	20,0	
180	172	7	32	68	34	31	
166	161	10	21	61	35	36	
92	90	4	11	37	19	19	140
--	--	4,4	12,2	41,1	21,1	21,1	
44	44	.	.	16	11	8	
48	46	.	.	21	8	11	
400	387	31	61	181	60	55	150
--	--	8,0	15,7	46,6	15,5	14,2	
212	204	18	37	93	36	20	
188	183	13	24	88	24	35	
356	322	13	39	129	92	52	160
--	--	4,0	12,0	39,7	28,3	16,0	
177	160	7	19	63	51	22	
179	162	6	20	66	41	30	
62	55	4	9	22	9	11	170
--	--	7,3	16,4	40,0	16,4	20,0	
30	27	.	.	9	5	4	
32	28	.	.	13	4	7	



SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				
			LEDIG	VERHEIRATET		VERWITWET	GESCHIEDEN
				ZUSAMMEN	DARUNTER AUSLAENDER		
			13	14	15	16	17
030	EGENROTH	INSGESAMT	47	96	.	23	3
		%	27,8	56,8	--	13,6	1,8
		MAENNLICH	27	49	.	.	.
		WEIBLICH	20	47	.	.	.
040	GREBENROTH	INSGESAMT	129	166	--	74	7
		%	34,3	44,1	--	19,7	1,9
		MAENNLICH	62	81	--	5	3
		WEIBLICH	67	85	--	69	4
050	HILGENROTH	INSGESAMT	39	58	--	.	.
		%	35,5	52,7	--	.	.
		MAENNLICH	.	29	--	.	.
		WEIBLICH	.	29	--	.	.
060	HUPPERT	INSGESAMT	184	230	4	47	15
		%	38,7	48,3	--	9,9	3,2
		MAENNLICH	105	115	.	3	12
		WEIBLICH	79	115	.	44	3
070	KEMEL	INSGESAMT	302	454	9	56	27
		%	36,0	54,1	--	6,7	3,2
		MAENNLICH	171	232	4	12	13
		WEIBLICH	131	222	5	44	14
080	LANGSCHIED	INSGESAMT	97	133	11	14	7
		%	38,6	53,0	--	5,6	2,8
		MAENNLICH	54	65	4	.	.
		WEIBLICH	43	68	7	.	.
090	LAUFENSELDEN	INSGESAMT	600	763	15	155	53
		%	38,2	48,6	--	9,9	3,4
		MAENNLICH	316	379	7	20	27
		WEIBLICH	284	384	8	135	26
100	MAPPERSHAIN	INSGESAMT	60	97	3	16	7
		%	33,3	53,9	--	8,9	3,9
		MAENNLICH	34	49	.	.	.
		WEIBLICH	26	48	.	.	.
110	MARTENROTH	INSGESAMT	24	42	--	.	.
		%	32,9	57,5	--	.	.
		MAENNLICH	.	21	--	.	.
		WEIBLICH	.	21	--	.	.
120	NAUROTH	INSGESAMT	196	294	27	48	11
		%	35,7	53,6	--	8,7	2,0
		MAENNLICH	111	148	14	8	7
		WEIBLICH	85	146	13	40	4
130	NIEDERMEILINGEN	INSGESAMT	132	169	.	24	10
		%	39,4	50,4	--	7,2	3,0
		MAENNLICH	77	85	.	5	5
		WEIBLICH	55	84	--	19	5
140	OBERMEILINGEN	INSGESAMT	32	47	--	.	.
		%	35,6	52,2	--	.	.
		MAENNLICH	17	24	--	.	.
		WEIBLICH	15	23	--	8	--
150	SPRINGEN	INSGESAMT	147	214	16	20	7
		%	37,9	55,2	--	5,2	1,8
		MAENNLICH	88	107	10	.	.
		WEIBLICH	59	107	6	.	.
160	WATZELHAIN	INSGESAMT	103	185	7	25	12
		%	31,7	56,9	--	7,7	3,7
		MAENNLICH	55	93	3	7	7
		WEIBLICH	48	92	4	18	5
170	WISPER	INSGESAMT	26	24	5	5	--
		%	47,3	43,6	--	9,1	0
		MAENNLICH	15	12	.	--	--
		WEIBLICH	11	12	.	5	--

1) (Z.B. SOZIALHILFE, BAFOEG), EIGENES VERHOEGEN, VERMIETUNG, VERPACHTUNG, ALTENTEIL.

BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG MIT ÜBERWIE- GENDEN LEBENSUNTERHALT DURCH		ERWERBSTÄTIGE		DAVON IM WIRTSCHAFTSBEREICH				SCHL. NR.
ERWERBS- TÄTIGKEIT	ARBEITSLOSEN- GELD/-HILFE, SONST. UNTER- STÜTZUNGEN 1)	INSGESAMT	DARUNTER AUSLÄNDER	LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT, FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE	HANDEL, VER- KEHR UND NACHRICHTEN- ÜBERMITTLUNG	ÜBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	
18	19	20	21	22	23	24	25	
61 36,1 44 17	• • • --	69 100 45 24	-- -- -- --	3 4,3 • •	18 26,1 • •	18 26,1 • •	30 43,5 16 14	030
132 35,1 90 42	17 4,5 7 10	150 100 94 56	• -- -- •	5 3,3 5 --	56 37,3 49 7	31 20,7 21 10	58 38,7 19 39	040
62 56,4 38 24	• • • •	63 100 39 24	-- -- -- --	5 7,9 • •	14 22,2 10 4	12 19,0 • •	32 50,8 17 15	050
210 44,1 143 67	13 2,7 6 7	228 100 148 80	• -- • --	5 2,2 • •	68 29,8 52 16	47 20,6 • •	108 47,4 63 45	060
372 44,3 234 138	25 3,0 14 11	401 100 241 160	11 -- 6 5	5 1,2 • •	93 23,2 66 27	54 13,5 • •	249 62,1 143 106	070
102 40,6 63 39	31 12,4 12 19	107 100 65 42	• -- -- •	4 3,7 • •	19 17,8 • •	34 31,8 21 13	50 46,7 27 23	080
667 42,5 431 236	42 2,7 17 25	725 100 446 279	11 -- 8 3	12 1,7 9 3	249 34,3 182 67	144 19,9 94 50	320 44,1 161 159	090
62 34,4 43 19	6 3,3 • •	71 100 46 25	• -- -- •	8 11,3 • •	22 31,0 16 6	7 9,9 • •	34 47,9 20 14	100
30 41,1 21 9	• • • •	31 100 21 10	-- -- -- --	• • • •	12 38,7 • •	• • • •	15 48,4 • •	110
211 38,4 137 74	68 12,4 40 28	229 100 140 89	8 -- 5 3	6 2,6 • •	61 26,6 57 4	50 21,8 • •	112 48,9 48 64	120
150 44,8 95 55	23 6,9 17 6	163 100 99 64	• -- • --	9 5,5 6 3	61 37,4 51 10	19 11,7 13 6	74 45,4 29 45	130
48 53,3 28 20	• • • --	48 100 28 20	• -- -- •	• • • --	18 37,5 14 4	• • • 3	21 43,8 8 13	140
161 41,5 105 56	31 8,0 18 13	179 100 109 70	6 -- • •	5 2,8 • •	45 25,1 38 7	29 16,2 • •	100 55,9 53 47	150
172 52,9 104 68	11 3,4 7 4	177 100 104 73	6 -- • •	3 1,7 3 --	37 20,9 34 3	32 18,1 19 13	105 59,3 48 57	160
20 36,4 13 7	5 9,1 • •	21 100 13 8	• -- • --	-- 0 -- --	5 23,8 • •	4 19,0 • •	12 57,1 • •	170

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON 2) NACH DER STELLUNG IM BERUF			
			SELBSTAENDIGE, MITHELFFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN, ANGESTELLTE, AUSZUBILDENDE (KFM./ TECHN.)	ARBEITER, AUSZUBILDENDE (GEWERBLICH)	ERWERBSLOSE
			26	27	28	29
030	EGENROTH	INSGESAMT	7	39	23	•
		%	10,1	56,5	33,3	--
		MAENNLICH	•	22	•	•
		WEIBLICH	•	17	•	•
040	GREBENROTH	INSGESAMT	15	74	61	6
		%	10,0	49,3	40,7	--
		MAENNLICH	12	38	44	•
		WEIBLICH	3	36	17	•
050	HILGENROTH	INSGESAMT	8	28	27	•
		%	12,7	44,4	42,9	--
		MAENNLICH	4	13	22	•
		WEIBLICH	4	15	5	--
060	HUPPERT	INSGESAMT	27	105	96	10
		%	11,8	46,1	42,1	--
		MAENNLICH	18	52	78	6
		WEIBLICH	9	53	18	4
070	KEMEL	INSGESAMT	30	270	101	15
		%	7,5	67,3	25,2	--
		MAENNLICH	16	154	71	8
		WEIBLICH	14	116	30	7
080	LANGSCHIED	INSGESAMT	9	67	31	5
		%	8,4	62,6	29,0	--
		MAENNLICH	4	34	27	•
		WEIBLICH	5	33	4	•
090	LAUFENSELDEN	INSGESAMT	69	411	245	25
		%	9,5	56,7	33,8	--
		MAENNLICH	41	209	196	15
		WEIBLICH	28	202	49	10
100	MAPPERSHAIN	INSGESAMT	12	38	21	6
		%	16,9	53,5	29,6	--
		MAENNLICH	8	25	13	3
		WEIBLICH	4	13	8	3
110	HARTENROTH	INSGESAMT	4	18	9	•
		%	12,9	58,1	29,0	--
		MAENNLICH	4	11	6	•
		WEIBLICH	--	7	3	•
120	NAUROTH	INSGESAMT	21	142	66	11
		%	9,2	62,0	28,8	--
		MAENNLICH	12	74	54	4
		WEIBLICH	9	68	12	7
130	NIEDERMEILINGEN	INSGESAMT	14	64	85	5
		%	8,6	39,3	52,1	--
		MAENNLICH	9	26	64	•
		WEIBLICH	5	38	21	•
140	OBERMEILINGEN	INSGESAMT	3	21	24	•
		%	6,3	43,8	50,0	--
		MAENNLICH	3	7	18	•
		WEIBLICH	--	14	6	--
150	SPRINGEN	INSGESAMT	20	105	54	8
		%	11,2	58,7	30,2	--
		MAENNLICH	12	58	39	3
		WEIBLICH	8	47	15	5
160	WATZELHAIN	INSGESAMT	16	120	41	7
		%	9,0	67,8	23,2	--
		MAENNLICH	11	66	27	•
		WEIBLICH	5	54	14	•
170	WISPER	INSGESAMT	4	10	7	•
		%	19,0	47,6	33,3	--
		MAENNLICH	•	5	•	•
		WEIBLICH	•	5	•	•

2) VON SPALTE 20

SCHUELER UND STUDIERENDE	PRIVATHAUSHALTE MIT ... PERSONEN						BEVOELKERUNG IN PRIVAT- HAUSHALTEN	SCHL. NR.
	INSGESAMT	1		2	3	4 UND MEHR		
		ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH					
30	31	32	33	34	35	36	37	
22	60	9	6	17	15	19	183	030
--	100	15,0	--	28,3	25,0	31,7	--	
11	--	--	--	--	--	--	88	
11	--	--	--	--	--	--	95	
39	107	13	9	41	16	37	310	040
--	100	12,1	--	38,3	15,0	34,6	--	
20	--	--	--	--	--	--	150	
19	--	--	--	--	--	--	160	
10	39	6	4	16	4	13	113	050
--	100	15,4	--	41,0	10,3	33,3	--	
4	--	--	--	--	--	--	53	
6	--	--	--	--	--	--	60	
67	175	39	25	47	42	47	477	060
--	100	22,3	--	26,9	24,0	26,9	--	
37	--	--	--	--	--	--	235	
30	--	--	--	--	--	--	242	
128	314	55	36	108	73	78	837	070
--	100	17,5	--	34,4	23,2	24,8	--	
68	--	--	--	--	--	--	422	
60	--	--	--	--	--	--	415	
33	88	14	11	27	22	25	255	080
--	100	15,9	--	30,7	25,0	28,4	--	
18	--	--	--	--	--	--	125	
15	--	--	--	--	--	--	130	
203	628	176	120	170	128	154	1 586	090
--	100	28,0	--	27,1	20,4	24,5	--	
104	--	--	--	--	--	--	749	
99	--	--	--	--	--	--	837	
24	78	23	11	28	10	17	184	100
--	100	29,5	--	35,9	12,8	21,8	--	
11	--	--	--	--	--	--	91	
13	--	--	--	--	--	--	93	
5	28	.	.	11	.	9	74	110
--	100	.	--	39,3	.	32,1	--	
.	--	--	--	--	--	--	33	
.	--	--	--	--	--	--	41	
66	198	44	30	64	50	40	501	120
--	100	22,2	--	32,3	25,3	20,2	--	
33	--	--	--	--	--	--	245	
33	--	--	--	--	--	--	256	
57	117	21	16	40	22	34	321	130
--	100	17,9	--	34,2	18,8	29,1	--	
33	--	--	--	--	--	--	163	
24	--	--	--	--	--	--	158	
9	28	.	.	8	.	12	91	140
--	100	--	--	28,6	--	42,9	--	
.	--	--	--	--	--	--	44	
.	--	--	--	--	--	--	47	
65	147	34	17	34	40	39	392	150
--	100	23,1	--	23,1	27,2	26,5	--	
39	--	--	--	--	--	--	208	
26	--	--	--	--	--	--	184	
43	132	28	15	40	37	27	333	160
--	100	21,2	--	30,3	28,0	20,5	--	
22	--	--	--	--	--	--	165	
21	--	--	--	--	--	--	168	
9	22	7	5	7	3	5	56	170
--	100	31,8	--	31,8	13,6	22,7	--	
6	--	--	--	--	--	--	28	
3	--	--	--	--	--	--	28	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	DAVON PERSONEN MIT		AUSLAENDER AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	PERSONEN MIT HAUPTWOHNUNG IN ANDERER GEMEINDE IM BUNDESGBEIT
				NUR EINER WOHNUNG IM BUNDESGBEIT	WEITERER WOHNUNG ODER UNTERKUNFT IM BUNDESGBEIT		
			1	2	3	4	5
180	ZORN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	396 100 199 197	386 97,5 190 196	10 2,5 9 1	12 3,0 6 6	9 -- 5 4
005	HEIDENROD						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	6 713 100 3 269 3 444	6 457 96,2 3 140 3 317	256 3,8 129 127	270 4,0 152 118	272 -- 149 123
006	HOHENSTEIN						
010	BORN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	701 100 358 343	686 97,9 350 336	15 2,1 8 7	• • • --	17 -- 10 7
020	BREITHARDT	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	1 495 100 751 744	1 460 97,7 732 728	35 2,3 19 16	13 0,9 8 5	39 -- 16 23
030	BURG-HOHNSTEIN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	539 100 248 291	520 96,5 239 281	19 3,5 9 10	15 2,8 9 6	20 -- 12 8
040	HENNETHAL	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	380 100 176 204	371 97,6 169 202	9 2,4 7 2	• • • --	12 -- 6 6
050	HOLZHAUSEN UEBER AAR	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	1 138 100 571 567	1 113 97,8 558 555	25 2,2 13 12	12 1,1 6 6	35 -- 18 17
060	STECKENROTH	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	505 100 259 246	492 97,4 250 242	13 2,6 9 4	6 1,2 3 3	15 -- 7 8
070	STRINZ-MARGARETHAE	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	1 034 100 513 521	1 010 97,7 502 508	24 2,3 11 13	18 1,7 12 6	10 -- 4 6
006	HOHENSTEIN						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	5 792 100 2 876 2 916	5 652 97,6 2 800 2 852	140 2,4 76 64	69 1,2 43 26	148 -- 73 75
007	HUENSTETTEN						
010	BECHTHEIM	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	698 100 341 357	679 97,3 330 349	19 2,7 11 8	15 2,1 7 8	19 -- 12 7
020	BEUERBACH	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	1 026 100 529 497	1 001 97,6 514 487	25 2,4 15 10	39 3,8 23 16	11 -- 5 6
030	GOERSROTH	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	926 100 465 461	886 95,7 444 442	40 4,3 21 19	23 2,5 13 10	42 -- 20 22
040	KESSELBACH	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	632 100 303 329	604 95,6 288 316	28 4,4 15 13	• • • 5	19 -- 11 8



WOHNBERECHTIGTE BEVOELKERUNG	DARUNTER WOHNBEVOELKERUNG	VON DER BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG STANDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN					SCHL. NR.
		UNTER 6	6 - 18	18 - 45	45 - 60	60 UND MEHR	
		8	9	10	11	12	
6	7						
405	393	24	54	153	76	89	180
--	--	6,1	13,6	38,6	19,2	22,5	
204	196	11	32	79	41	36	
201	197	13	22	74	35	53	
							005
6 985	6 674	428	930	2 740	1 240	1 375	
--	--	6,4	13,9	40,8	18,5	20,5	
3 418	3 246	210	492	1 388	660	519	
3 567	3 428	218	438	1 352	580	856	
							006
718	697	44	93	299	140	125	010
--	--	6,3	13,3	42,7	20,0	17,8	
368	356	26	51	159	68	54	
350	341	18	42	140	72	71	
1 534	1 484	99	204	609	310	273	020
--	--	6,6	13,6	40,7	20,7	18,3	
767	744	44	110	322	165	110	
767	740	55	94	287	145	163	
559	539	46	56	213	112	112	030
--	--	8,5	10,4	39,5	20,8	20,8	
260	248	13	23	108	61	43	
299	291	33	33	105	51	69	
392	380	29	41	155	75	80	040
--	--	7,6	10,8	40,8	19,7	21,1	
182	175	14	19	70	41	32	
210	205	15	22	85	34	48	
1 173	1 139	73	163	468	237	197	050
--	--	6,4	14,3	41,1	20,8	17,3	
589	572	40	81	239	127	84	
584	567	33	82	229	110	113	
520	501	30	67	194	121	93	060
--	--	5,9	13,3	38,4	24,0	18,4	
266	255	20	30	102	68	39	
254	246	10	37	92	53	54	
1 044	1 031	73	143	450	206	162	070
--	--	7,1	13,8	43,5	19,9	15,7	
517	511	42	65	235	116	57	
527	520	31	78	217	90	105	
							006
5 940	5 771	394	767	2 388	1 201	1 042	
--	--	6,8	13,2	41,2	20,7	18,0	
2 949	2 861	199	379	1 233	646	419	
2 991	2 910	195	388	1 155	555	623	
							007
717	695	46	95	312	131	114	010
--	--	6,6	13,6	44,7	18,8	16,3	
353	340	22	49	156	70	44	
364	355	24	46	156	61	70	
1 037	1 018	74	148	438	204	162	020
--	--	7,2	14,4	42,7	19,9	15,8	
534	524	35	85	235	106	68	
503	494	39	63	203	98	94	
968	924	49	116	372	208	181	030
--	--	5,3	12,5	40,2	22,5	19,5	
485	465	25	68	190	107	75	
483	459	24	48	182	101	106	
651	628	45	84	267	135	101	040
--	--	7,1	13,3	42,2	21,4	16,0	
314	300	22	40	129	67	45	
337	328	23	44	138	68	56	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				
			LEDIG	VERHEIRATET		VERWITWET	GESCHIEDEN
				ZUSAMMEN	DARUNTER AUSLAENDER		
13	14	15	16	17			
180	ZORN	INSGESAMT	137	214	6	39	6
		%	34,6	54,0	--	9,8	1,5
		MAENNLICH	81	108	3	.	.
		WEIBLICH	56	106	3	.	.
005	HEIDENROD						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	2 456	3 458	124	610	189
		%	36,6	51,5	--	9,1	2,8
		MAENNLICH	1 345	1 734	61	85	105
		WEIBLICH	1 111	1 724	63	525	84
006	HOHENSTEIN						
010	BORN	INSGESAMT	256	386	.	40	19
		%	36,5	55,1	--	5,7	2,7
		MAENNLICH	151	193	.	6	8
		WEIBLICH	105	193	--	34	11
020	BREITHARDT	INSGESAMT	544	819	9	113	19
		%	36,4	54,8	--	7,6	1,3
		MAENNLICH	315	407	5	20	9
		WEIBLICH	229	412	4	93	10
030	BURG-HOHNSTEIN	INSGESAMT	189	294	13	34	22
		%	35,1	54,5	--	6,3	4,1
		MAENNLICH	85	147	8	5	11
		WEIBLICH	104	147	5	29	11
040	HENNETHAL	INSGESAMT	138	198	.	35	9
		%	36,3	52,1	--	9,2	2,4
		MAENNLICH	67	100	.	6	3
		WEIBLICH	71	98	--	29	6
050	HOLZHAUSEN UEBER AAR	INSGESAMT	423	609	7	83	23
		%	37,2	53,5	--	7,3	2,0
		MAENNLICH	237	303	3	17	14
		WEIBLICH	186	306	4	66	9
060	STECKENRÖTH	INSGESAMT	177	278	6	39	11
		%	35,0	55,0	--	7,7	2,2
		MAENNLICH	101	141	3	10	7
		WEIBLICH	76	137	3	29	4
070	STRINZ-MARGARETHAE	INSGESAMT	384	544	10	69	37
		%	37,1	52,6	--	6,7	3,6
		MAENNLICH	217	274	6	5	17
		WEIBLICH	167	270	4	64	20
006	HOHENSTEIN						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	2 111	3 128	48	413	140
		%	36,4	54,0	--	7,1	2,4
		MAENNLICH	1 173	1 565	28	69	69
		WEIBLICH	938	1 563	20	344	71
007	HUENSTETTEN						
010	BECHTHEIM	INSGESAMT	250	379	10	52	17
		%	35,8	54,3	--	7,4	2,4
		MAENNLICH	138	191	4	5	7
		WEIBLICH	112	188	6	47	10
020	BEUERBACH	INSGESAMT	387	561	27	63	15
		%	37,7	54,7	--	6,1	1,5
		MAENNLICH	227	281	14	11	10
		WEIBLICH	160	280	13	52	5
030	GOERSROTH	INSGESAMT	343	487	12	75	21
		%	37,0	52,6	--	8,1	2,3
		MAENNLICH	195	247	6	12	11
		WEIBLICH	148	240	6	63	10
040	KESSELBACH	INSGESAMT	216	342	.	51	23
		%	34,2	54,1	--	8,1	3,6
		MAENNLICH	112	169	.	10	12
		WEIBLICH	104	173	.	41	11

1) (Z.B. SOZIALHILFE, BAFOEG), EIGENES VERMOEGEN, VERMIETUNG, VERPACHTUNG, ALTENTEIL.

BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG MIT UEBERWIE- GENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH		ERWERBSTÄTIGE		DAVON IM WIRTSCHAFTSBEREICH				SCHL. NR.
ERWERBS- TÄTIGKEIT	ARBEITSLOSEN- GELD/ -HILFE, SONST. UNTER- STÜTZUNGEN 1)	INSGESAMT	DARUNTER AUSLÄNDER	LAND- UND FORSTWIR- TSCHAFT, FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE	HANDEL, VER- KEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	
18	19	20	21	22	23	24	25	
149	28	172	--	4	56	25	87	180
37,6	7,1	100	--	2,3	32,6	14,5	50,6	
108	15	116	--	.	45	.	53	
41	13	56	--	.	11	.	34	
								005
2 841	325	3 078	59	86	921	543	1 528	
42,3	4,8	100	--	2,8	29,9	17,6	49,6	
1 850	176	1 909	36	61	731	336	781	
991	149	1 169	23	25	190	207	747	
								006
298	13	313	.	4	105	62	142	010
42,5	1,9	100	--	1,3	33,5	19,8	45,4	
212	7	214	--	.	88	.	84	
86	6	99	--	.	17	.	58	
								020
674	24	724	10	18	267	142	297	
45,1	1,6	100	--	2,5	36,9	19,6	41,0	
464	17	471	7	15	203	84	169	
210	7	253	3	3	64	58	128	
								030
233	15	252	9	6	82	34	130	
43,2	2,8	100	--	2,4	32,5	13,5	51,6	
156	9	160	6	.	69	.	63	
77	6	92	3	.	13	.	67	
								040
152	12	162	3	8	45	31	78	
40,0	3,2	100	--	4,9	27,8	19,1	48,1	
103	7	107	3	.	39	.	42	
49	5	55	--	.	6	.	36	
								050
518	30	553	.	15	208	95	235	
45,5	2,6	100	--	2,7	37,6	17,2	42,5	
358	15	365	.	11	170	64	120	
160	15	188	.	4	38	31	115	
								060
228	12	243	3	17	86	37	103	
45,1	2,4	100	--	7,0	35,4	15,2	42,4	
165	7	169	3	12	69	25	63	
63	5	74	--	5	17	12	40	
								070
448	25	493	11	12	182	72	227	
43,3	2,4	100	--	2,4	36,9	14,6	46,0	
302	15	319	.	7	148	40	124	
146	10	174	.	5	34	32	103	
								006
2 551	131	2 740	42	80	975	473	1 212	
44,0	2,3	100	--	2,9	35,6	17,3	44,2	
1 760	77	1 805	33	59	786	295	665	
791	54	935	9	21	189	178	547	
								007
298	13	330	7	8	116	75	131	010
42,7	1,9	100	--	2,4	35,2	22,7	39,7	
199	.	211	.	.	89	.	68	
99	.	119	.	.	27	.	63	
								020
428	23	467	18	16	220	87	144	
41,7	2,2	100	--	3,4	47,1	18,6	30,8	
312	10	326	15	12	181	56	77	
116	13	141	3	4	39	31	67	
								030
398	32	441	12	13	163	86	179	
43,0	3,5	100	--	2,9	37,0	19,5	40,6	
272	16	287	7	10	125	51	101	
126	16	154	5	3	38	35	78	
								040
285	11	313	.	.	100	.	152	
45,1	1,7	100	--	.	31,9	.	48,6	
184	5	193	.	--	77	41	75	
101	6	120	.	.	23	.	77	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON 2) NACH DER STELLUNG IM BERUF				ERWERBSLOSE
			SELBSTAENDIGE, MITHELFFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN, ANGESTELLTE, AUSZUBILDENDE (KFM./ TECHN.)	ARBEITER, AUSZUBILDENDE (GEWERBLICH)		
			26	27	28	29	
180	ZORN	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	20 11,6 11 9	89 51,7 55 34	63 36,6 50 13	7 -- 3 --	
005	HEIDENROD						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	306 9,9 190 116	1 718 55,8 912 806	1 054 34,2 807 247	125 -- 67 58	
006	HOHENSTEIN						
010	BORN	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	24 7,7 16 8	201 64,2 125 76	88 28,1 73 15	11 -- 8 3	
020	BREITHARDT	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	92 12,7 63 29	421 58,1 245 176	211 29,1 163 48	27 -- 15 12	
030	BURG-HOHNSTEIN	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	24 9,5 15 9	149 59,1 84 65	79 31,3 61 18	13 -- 6 7	
040	HENNETHAL	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	13 8,0 10 3	88 54,3 40 48	61 37,7 57 4	12 -- 6 6	
050	HOLZHAUSEN UEBER AAR	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	42 7,6 25 17	304 55,0 175 129	207 37,4 165 42	23 -- 9 14	
060	STECKENROTH	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	36 14,8 24 12	124 51,0 71 53	83 34,2 74 9	14 -- 8 6	
070	STRINZ-MARGARETHAE	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	47 9,5 31 16	311 63,1 180 131	135 27,4 108 27	19 -- 10 9	
006	HOHENSTEIN						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	278 10,1 184 94	1 598 58,3 920 678	864 31,5 701 163	119 -- 62 57	
007	HUENSTETTEN						
010	BECHTHEIM	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	36 10,9 28 8	218 66,1 122 96	76 23,0 61 15	16 -- 6 10	
020	BEUERBACH	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	53 11,3 36 17	261 55,9 160 101	153 32,8 130 23	20 -- 11 9	
030	GOERSROTH	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	55 12,5 36 19	265 60,1 154 111	121 27,4 97 24	25 -- 12 13	
040	KESSELBACH	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	33 10,5 26 7	210 67,1 110 100	70 22,4 57 13	7 -- .	

2) VON SPALTE 20

SCHÜLER UND STUDIERENDE	PRIVATHAUSHALTE MIT ... PERSONEN						BEVÖLKERUNG IN PRIVAT- HAUSHALTEN	SCHL. NR.
	INSGESAMT	1		2	3	4 UND MEHR		
		ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH					
30	31	32	33	34	35	36	37	
59	137	22	15	37	35	43	405	180
--	100	16,1	--	27,0	25,5	31,4	--	
34	--	--	--	--	--	--	204	
25	--	--	--	--	--	--	201	
								005
908	2 513	547	349	764	557	645	6 663	
--	100	21,8	--	30,4	22,2	25,7	--	
482	--	--	--	--	--	--	3 269	
426	--	--	--	--	--	--	3 394	
								006
111	265	49	28	84	63	69	710	010
--	100	18,5	--	31,7	23,8	26,0	--	
62	--	--	--	--	--	--	364	
49	--	--	--	--	--	--	346	
214	542	97	64	156	132	157	1 516	020
--	100	17,9	--	28,8	24,4	29,0	--	
118	--	--	--	--	--	--	758	
96	--	--	--	--	--	--	758	
57	225	63	39	72	38	52	546	030
--	100	28,0	--	32,0	16,9	23,1	--	
24	--	--	--	--	--	--	252	
33	--	--	--	--	--	--	294	
44	142	27	18	38	41	36	388	040
--	100	19,0	--	26,8	28,9	25,4	--	
18	--	--	--	--	--	--	179	
26	--	--	--	--	--	--	209	
142	398	57	39	112	94	135	1 163	050
--	100	14,3	--	28,1	23,6	33,9	--	
72	--	--	--	--	--	--	583	
70	--	--	--	--	--	--	580	
64	174	22	9	56	43	53	508	060
--	100	12,6	--	32,2	24,7	30,5	--	
31	--	--	--	--	--	--	259	
33	--	--	--	--	--	--	249	
163	390	74	42	122	86	108	1 041	070
--	100	19,0	--	31,3	22,1	27,7	--	
75	--	--	--	--	--	--	516	
88	--	--	--	--	--	--	525	
								006
795	2 136	389	239	640	497	610	5 872	
--	100	18,2	--	30,0	23,3	28,6	--	
400	--	--	--	--	--	--	2 911	
395	--	--	--	--	--	--	2 961	
								007
87	246	34	23	68	63	81	708	010
--	100	13,8	--	27,6	25,6	32,9	--	
45	--	--	--	--	--	--	346	
42	--	--	--	--	--	--	362	
156	368	71	37	106	78	113	1 031	020
--	100	19,3	--	28,8	21,2	30,7	--	
90	--	--	--	--	--	--	531	
66	--	--	--	--	--	--	500	
132	349	75	50	98	73	103	946	030
--	100	21,5	--	28,1	20,9	29,5	--	
73	--	--	--	--	--	--	474	
59	--	--	--	--	--	--	472	
87	249	55	39	70	57	67	647	040
--	100	22,1	--	28,1	22,9	26,9	--	
46	--	--	--	--	--	--	312	
41	--	--	--	--	--	--	335	



SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON PERSONEN MIT				
			BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	NUR EINER WOHNUNG IM BUNDESGBEIT	WEITERER WOHNUNG ODER UNTERKUNFT IM BUNDESGBEIT	AUSLAENDER AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	PERSONEN MIT HAUPTWOHNUNG IN ANDERER GEMEINDE IM BUNDESGBEIT
			1	2	3	4	5
050	KETTERNSCHWALBACH	INSGESAMT	382	372	10	.	6
		%	100	97,4	2,6	.	--
		MAENNLICH	168	165	3	--	3
		WEIBLICH	214	207	7	.	3
060	LIMBACH	INSGESAMT	635	617	18	12	20
		%	100	97,2	2,8	1,9	--
		MAENNLICH	303	293	10	7	10
		WEIBLICH	332	324	8	5	10
070	OBERLIBBACH	INSGESAMT	441	433	8	15	18
		%	100	98,2	1,8	3,4	--
		MAENNLICH	225	219	6	10	7
		WEIBLICH	216	214	2	5	11
080	STRINZ-TRINITATIS	INSGESAMT	671	658	13	22	9
		%	100	98,1	1,9	3,3	--
		MAENNLICH	325	316	9	13	5
		WEIBLICH	346	342	4	9	4
090	WALLBACH	INSGESAMT	621	607	14	10	15
		%	100	97,7	2,3	1,6	--
		MAENNLICH	301	294	7	.	9
		WEIBLICH	320	313	7	.	6
100	WALLRABENSTEIN	INSGESAMT	1 842	1 791	51	72	51
		%	100	97,2	2,8	3,9	--
		MAENNLICH	932	901	31	45	32
		WEIBLICH	910	890	20	27	19
007	HUENSTETTEN						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	7 874	7 648	226	217	210
		%	100	97,1	2,9	2,8	--
		MAENNLICH	3 892	3 764	128	125	114
		WEIBLICH	3 982	3 884	98	92	96
008	IDSTEIN,STADT						
010	DASBACH	INSGESAMT	240	234	6	5	18
		%	100	97,5	2,5	2,1	--
		MAENNLICH	112	108	4	.	9
		WEIBLICH	128	126	2	.	9
020	EHRENBACH	INSGESAMT	280	272	8	10	7
		%	100	97,1	2,9	3,6	--
		MAENNLICH	140	133	7	4	3
		WEIBLICH	140	139	1	6	4
030	ESCHENHAHN	INSGESAMT	622	604	18	42	13
		%	100	97,1	2,9	6,8	--
		MAENNLICH	300	292	8	20	5
		WEIBLICH	322	312	10	22	8
040	HEFTRICH	INSGESAMT	1 386	1 341	45	44	36
		%	100	96,8	3,2	3,2	--
		MAENNLICH	698	672	26	21	22
		WEIBLICH	688	669	19	23	14
050	IDSTEIN	INSGESAMT	10 720	10 260	460	1 235	364
		%	100	95,7	4,3	11,5	--
		MAENNLICH	5 240	4 969	271	662	179
		WEIBLICH	5 480	5 291	189	573	185
060	KROEFTEL	INSGESAMT	487	467	20	8	9
		%	100	95,9	4,1	1,6	--
		MAENNLICH	253	244	9	.	4
		WEIBLICH	234	223	11	.	5
070	LENZHAHN	INSGESAMT	210	195	15	14	7
		%	100	92,9	7,1	6,7	--
		MAENNLICH	107	98	9	7	4
		WEIBLICH	103	97	6	7	3
080	NIEDER-ÖBERROD	INSGESAMT	453	427	26	13	11
		%	100	94,3	5,7	2,9	--
		MAENNLICH	232	220	12	4	7
		WEIBLICH	221	207	14	9	4

WOHNBERECHTIGTE BEVOELKERUNG	DARUNTER WOHNBEVOELKERUNG	VON DER BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG STANDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN					SCHL. NR.
		UNTER 6	6 - 18	18 - 45	45 - 60	60 UND MEHR	
		6	7	8	9	10	
388	381	20	42	154	91	75	050
--	--	5,2	11,0	40,3	23,8	19,6	
171	168	10	16	66	50	26	
217	213	10	26	88	41	49	
655	632	46	79	248	135	127	060
--	--	7,2	12,4	39,1	21,3	20,0	
313	300	24	36	123	68	52	
342	332	22	43	125	67	75	
459	439	27	55	181	102	76	070
--	--	6,1	12,5	41,0	23,1	17,2	
232	224	16	33	89	55	32	
227	215	11	22	92	47	44	
680	670	52	98	305	114	102	080
--	--	7,7	14,6	45,5	17,0	15,2	
330	324	22	47	163	57	36	
350	346	30	51	142	57	66	
636	621	38	85	276	134	88	090
--	--	6,1	13,7	44,4	21,6	14,2	
310	303	16	43	136	69	37	
326	318	22	42	140	65	51	
1 893	1 836	117	305	791	355	274	100
--	--	6,4	16,6	42,9	19,3	14,9	
964	927	67	172	397	191	105	
929	909	50	133	394	164	169	
8 084	7 844	514	1 107	3 344	1 609	1 300	007
--	--	6,5	14,1	42,5	20,4	16,5	
4 006	3 875	259	589	1 684	840	520	
4 078	3 969	255	518	1 660	769	780	
258	240	11	34	93	52	50	008
--	--	4,6	14,2	38,8	21,7	20,8	
121	113	4	13	50	25	20	
137	127	7	21	43	27	30	
287	282	29	31	135	57	28	020
--	--	10,4	11,1	48,2	20,4	10,0	
143	141	20	11	70	30	9	
144	141	9	20	65	27	19	
635	620	46	81	291	108	96	030
--	--	7,4	13,0	46,8	17,4	15,4	
305	300	24	37	147	57	35	
330	320	22	44	144	51	61	
1 422	1 385	91	215	595	282	203	040
--	--	6,6	15,5	42,9	20,3	14,6	
720	697	44	112	302	149	91	
702	688	47	103	293	133	112	
11 084	10 694	664	1 521	4 471	2 025	2 039	050
--	--	6,2	14,2	41,7	18,9	19,0	
5 419	5 210	351	834	2 272	1 043	740	
5 665	5 484	313	687	2 199	982	1 299	
496	489	35	64	224	87	77	060
--	--	7,2	13,1	46,0	17,9	15,8	
257	255	20	40	110	50	33	
239	234	15	24	114	37	44	
217	209	22	36	89	34	29	070
--	--	10,5	17,1	42,4	16,2	13,8	
111	106	13	21	42	17	14	
106	103	9	15	47	17	15	
464	449	26	56	181	103	87	080
--	--	5,7	12,4	40,0	22,7	19,2	
239	231	13	32	96	54	37	
225	218	13	24	85	49	50	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				
			LEDIG	VERHEIRATET		VERWITWET	GESCHIEDEN
				ZUSAMMEN	DARUNTER AUSLAENDER		
13	14	15	16	17			
050	KETTERNSCHWALBACH	INSGESAMT	123	213	.	37	9
		%	32,2	55,8	--	9,7	2,4
		MAENNLICH	50	106	--	.	.
		WEIBLICH	73	107	.	.	.
060	LIMBACH	INSGESAMT	237	340	8	49	9
		%	37,3	53,5	--	7,7	1,4
		MAENNLICH	125	168	3	7	3
		WEIBLICH	112	172	5	42	6
070	OBERLIBBACH	INSGESAMT	163	247	10	22	9
		%	37,0	56,0	--	5,0	2,0
		MAENNLICH	93	124	6	4	4
		WEIBLICH	70	123	4	18	5
080	STRINZ-TRINITATIS	INSGESAMT	264	326	14	59	22
		%	39,3	48,6	--	8,8	3,5
		MAENNLICH	141	164	7	11	9
		WEIBLICH	123	162	7	48	13
090	WALLBACH	INSGESAMT	237	329	6	48	7
		%	38,2	53,0	--	7,7	1,1
		MAENNLICH	123	166	.	.	.
		WEIBLICH	114	163	.	.	.
100	WALLRABENSTEIN	INSGESAMT	734	951	37	111	46
		%	39,8	51,6	--	6,0	2,5
		MAENNLICH	418	472	21	14	28
		WEIBLICH	316	479	16	97	18
007	HUENSTETTEN						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	2 954	4 175	128	567	178
		%	37,5	53,0	--	7,2	2,3
		MAENNLICH	1 622	2 088	65	89	93
		WEIBLICH	1 332	2 087	63	478	85
008	IDSTEIN,STADT						
010	DASBACH	INSGESAMT	90	133	4	.	.
		%	37,5	55,4	--	.	.
		MAENNLICH	.	67	.	.	--
		WEIBLICH	.	66	.	15	.
020	EHRENBACH	INSGESAMT	115	140	5	13	12
		%	41,1	50,0	--	4,6	4,3
		MAENNLICH	64	70	.	--	6
		WEIBLICH	51	70	.	13	6
030	ESCHENHAHN	INSGESAMT	240	326	18	33	23
		%	38,6	52,4	--	5,3	3,7
		MAENNLICH	121	165	10	4	10
		WEIBLICH	119	161	8	29	13
040	HEFTRICH	INSGESAMT	557	713	23	83	33
		%	40,2	51,4	--	6,0	2,4
		MAENNLICH	305	358	11	20	15
		WEIBLICH	252	355	12	63	18
050	IDSTEIN	INSGESAMT	4 230	5 182	603	888	420
		%	39,5	48,3	--	8,3	3,9
		MAENNLICH	2 364	2 596	310	132	148
		WEIBLICH	1 866	2 586	293	756	272
060	KROEFTEL	INSGESAMT	184	263	6	30	10
		%	37,8	54,0	--	6,2	2,1
		MAENNLICH	107	132	.	7	7
		WEIBLICH	77	131	.	23	3
070	LENZHAHN	INSGESAMT	87	102	7	.	.
		%	41,4	48,6	--	.	.
		MAENNLICH	.	50	4	.	5
		WEIBLICH	.	52	3	10	.
080	NIEDER-OBERRÖD	INSGESAMT	170	219	10	42	22
		%	37,5	48,3	--	9,3	4,9
		MAENNLICH	96	111	3	13	12
		WEIBLICH	74	108	7	29	10

1) (Z.B. SOZIALHILFE, BAFOEG), EIGENES VERHOEGEN, VERMIETUNG, VERPACHTUNG, ALTENTEIL.

BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG MIT ÜBERWIE- GENDEN LEBENSUNTERHALT DURCH		ERWERBSTÄTIGE		DAVON IM WIRTSCHAFTSBEREICH				SCHL. NR.
ERWERBS- TÄTIGKEIT	ARBEITSLOSEN- GELD/-HILFE, SONST. UNTER- STÜTZUNGEN 1)	INSGESAMT	DARUNTER AUSLÄNDER	LAND- UND FORSTWIR- TSCHAFT, FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE	HANDEL, VER- KEHR UND NACHRICHTEN- ÜBERMITTLUNG	ÜBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	
18	19	20	21	22	23	24	25	
174	7	191	.	9	90	28	64	050
45,5	1,8	100	--	4,7	47,1	14,7	33,5	
110	--	114	--	9	63	15	27	
64	7	77	.	--	27	13	37	
271	8	291	9	6	106	74	105	060
42,7	1,3	100	--	2,1	36,4	25,4	36,1	
188	3	197	.	.	92	.	56	
83	5	94	.	.	14	.	49	
197	7	211	6	.	68	.	96	070
44,7	1,6	100	--	.	32,2	.	45,5	
132	.	138	.	8	55	24	51	
65	.	73	.	.	13	.	45	
266	26	299	12	10	96	49	144	080
39,6	3,9	100	--	3,3	32,1	16,4	48,2	
190	14	197	7	7	80	30	80	
76	12	102	5	3	16	19	64	
285	11	314	5	12	94	73	135	090
45,9	1,8	100	--	3,8	29,9	23,2	43,0	
192	8	197	.	.	74	.	72	
93	3	117	.	.	20	.	63	
728	46	805	26	18	320	173	294	100
39,5	2,5	100	--	2,2	39,8	21,5	36,5	
506	25	525	20	12	245	113	155	
222	21	280	6	6	75	60	139	
								007
3 330	184	3 662	102	102	1 373	743	1 444	
42,3	2,3	100	--	2,8	37,5	20,3	39,4	
2 285	97	2 385	71	80	1 081	462	762	
1 045	87	1 277	31	22	292	281	682	
								008
94	12	101	.	8	44	16	33	010
39,2	5,0	100	--	7,9	43,6	15,8	32,7	
65	8	67	.	5	39	10	13	
29	4	34	.	3	5	6	20	
139	9	149	5	12	70	18	49	020
49,6	3,2	100	--	8,1	47,0	12,1	32,9	
90	6	91	.	7	48	12	24	
49	3	58	.	5	22	6	25	
275	27	295	18	5	90	62	138	030
44,2	4,3	100	--	1,7	30,5	21,0	46,8	
172	18	177	11	.	68	.	72	
103	9	118	7	.	22	.	66	
582	26	641	19	13	276	119	233	040
42,0	1,9	100	--	2,0	43,1	18,6	36,3	
401	10	425	12	9	224	74	118	
181	16	216	7	4	52	45	115	
4 323	610	4 775	480	45	1 829	935	1 966	050
40,3	5,7	100	--	0,9	38,3	19,6	41,2	
2 807	305	2 967	343	32	1 348	549	1 038	
1 516	305	1 808	137	13	481	386	928	
221	8	242	4	5	98	50	89	060
45,4	1,6	100	--	2,1	40,5	20,7	36,8	
144	.	151	.	.	74	.	45	
77	.	91	.	.	24	.	44	
82	5	90	4	--	44	20	26	070
39,0	2,4	100	--	0	48,9	22,2	28,9	
54	.	57	.	--	31	14	12	
28	.	33	.	--	13	6	14	
174	21	189	5	.	72	.	73	080
38,4	4,6	100	--	.	38,1	.	38,6	
123	11	127	.	.	55	.	43	
51	10	62	.	--	17	15	30	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON 2) NACH DER STELLUNG IM BERUF				ERWERBSLOSE
			SELBSTAENDIGE, MITHELFENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN, ANGESTELLTE, AUSZUBILDENDE (KFM./ TECHN.)	ARBEITER, AUSZUBILDENDE (GEWERBLICH)		
			26	27	28	29	
050	KETTERNSCHWALBACH	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	20 10,5 16 4	109 57,1 52 57	62 32,5 46 16	4 -- -- 4	
060	LIMBACH	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	33 11,3 22 11	163 56,0 97 66	95 32,6 78 17	9 -- . .	
070	OBERLIBBACH	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	24 11,4 16 8	139 65,9 82 57	48 22,7 40 8	8 -- . .	
080	STRINZ-TRINITATIS	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	38 12,7 19 19	150 50,2 84 66	111 37,1 94 17	25 -- 11 14	
090	WALLBACH	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	42 13,4 26 16	205 65,3 119 86	67 21,3 52 15	14 -- 7 7	
100	WALLRABENSTEIN	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	80 9,9 53 27	505 62,7 299 206	220 27,3 173 47	43 -- 20 23	
007	HUENSTETTEN						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	414 11,3 278 136	2 225 60,8 1 279 946	1 023 27,9 828 195	171 -- 74 97	
008	IDSTEIN,STADT						
010	DASBACH	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	13 12,9 9 4	49 48,5 30 19	39 38,6 28 11	10 -- 6 4	
020	EHRENBACH	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	25 16,8 15 10	66 44,3 30 36	58 38,9 46 12	5 -- . .	
030	ESCHENHAHN	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	27 9,2 14 13	192 65,1 108 84	76 25,8 55 21	15 -- 9 6	
040	HEFTRICH	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	65 10,1 42 23	356 55,5 208 148	220 34,3 175 45	17 -- 6 11	
050	IDSTEIN	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	456 9,5 282 174	2 781 58,2 1 588 1 193	1 538 32,2 1 097 441	377 -- 179 198	
060	KROEFTEL	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	18 7,4 10 8	134 55,4 65 69	90 37,2 76 14	5 -- . .	
070	LENZHAHN	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	14 15,6 . .	50 55,6 27 23	26 28,9 . .	4 -- . .	
080	NIEDER-OBERROD	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	19 10,1 . .	106 56,1 58 48	64 33,9 . .	12 -- 7 5	

2) VON SPALTE 20

SCHÜLER UND STUDIERENDE	PRIVATHAUSHALTE MIT ... PERSONEN						BEVÖLKERUNG IN PRIVAT- HAUSHALTEN	SCHL. NR.
	INSGESAMT	1		2	3	4 UND MEHR		
		ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH					
30	31	32	33	34	35	36	37	
37	133	24	19	34	35	40	383	050
--	100	18,0	--	25,6	26,3	30,1	--	
12	--	--	--	--	--	--	169	
25	--	--	--	--	--	--	214	
77	235	44	29	70	49	72	647	060
--	100	18,7	--	29,8	20,9	30,6	--	
34	--	--	--	--	--	--	309	
43	--	--	--	--	--	--	338	
61	149	21	12	39	35	54	455	070
--	100	14,1	--	26,2	23,5	36,2	--	
33	--	--	--	--	--	--	231	
28	--	--	--	--	--	--	224	
94	243	52	27	57	56	78	677	080
--	100	21,4	--	23,5	23,0	32,1	--	
46	--	--	--	--	--	--	328	
48	--	--	--	--	--	--	349	
89	225	40	20	62	48	75	632	090
--	100	17,8	--	27,6	21,3	33,3	--	
48	--	--	--	--	--	--	307	
41	--	--	--	--	--	--	325	
346	639	112	70	168	119	240	1 871	100
--	100	17,5	--	26,3	18,6	37,6	--	
205	--	--	--	--	--	--	956	
141	--	--	--	--	--	--	915	
								007
1 166	2 836	528	326	772	613	923	7 997	
--	100	18,6	--	27,2	21,6	32,5	--	
632	--	--	--	--	--	--	3 963	
534	--	--	--	--	--	--	4 034	
								008
41	84	9	7	24	22	29	253	010
--	100	10,7	--	28,6	26,2	34,5	--	
16	--	--	--	--	--	--	120	
25	--	--	--	--	--	--	133	
34	106	19	10	29	31	27	287	020
--	100	17,9	--	27,4	29,2	25,5	--	
14	--	--	--	--	--	--	143	
20	--	--	--	--	--	--	144	
102	242	54	30	75	55	58	624	030
--	100	22,3	--	31,0	22,7	24,0	--	
51	--	--	--	--	--	--	300	
51	--	--	--	--	--	--	324	
227	498	82	44	137	117	162	1 416	040
--	100	16,5	--	27,5	23,5	32,5	--	
127	--	--	--	--	--	--	715	
100	--	--	--	--	--	--	701	
1 731	4 493	1 421	872	1 308	803	961	10 684	050
--	100	31,6	--	29,1	17,9	21,4	--	
969	--	--	--	--	--	--	5 215	
762	--	--	--	--	--	--	5 469	
63	179	36	22	51	35	57	491	060
--	100	20,1	--	28,5	19,6	31,8	--	
41	--	--	--	--	--	--	256	
22	--	--	--	--	--	--	235	
38	73	11	7	20	14	28	215	070
--	100	15,1	--	27,4	19,2	38,4	--	
20	--	--	--	--	--	--	110	
18	--	--	--	--	--	--	105	
58	159	37	17	42	33	47	432	080
--	100	23,3	--	26,4	20,8	29,6	--	
34	--	--	--	--	--	--	223	
24	--	--	--	--	--	--	209	



SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON PERSONEN MIT				
			BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	NUR EINER WOHNUNG IM BUNDESGBEIT	WEITERER WOHNUNG ODER UNTERKUNFT IM BUNDESGBEIT	AUSLAENDER AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	PERSONEN MIT HAUPTWOHNUNG IN ANDERER GEMEINDE IM BUNDESGBEIT
			1	2	3	4	5
090	NIEDERAUOFF	INSGESAMT	361	353	8	3	7
		MAENNlich	100	97,8	2,2	0,8	--
		WEIBlich	182	179	3	•	5
			179	174	5	•	2
100	OBERAUOFF	INSGESAMT	318	303	15	22	13
		MAENNlich	100	95,3	4,7	6,9	--
		WEIBlich	142	134	8	10	5
			176	169	7	12	8
110	WALSDORF	INSGESAMT	1 366	1 333	33	53	35
		MAENNlich	100	97,6	2,4	3,9	--
		WEIBlich	688	671	17	28	17
			678	662	16	25	18
120	WOERSDORF	INSGESAMT	2 560	2 486	74	190	60
		MAENNlich	100	97,1	2,9	7,4	--
		WEIBlich	1 255	1 214	41	106	33
			1 305	1 272	33	84	27
008	IDSTEIN,STADT						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	19 003	18 275	728	1 639	580
		MAENNlich	100	96,2	3,8	8,6	--
		WEIBlich	9 349	8 934	415	872	293
			9 654	9 341	313	767	287
009	KIEDRICH						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	3 400	3 293	107	102	60
		MAENNlich	100	96,9	3,1	3,0	--
		WEIBlich	1 563	1 512	51	53	32
			1 837	1 781	56	49	28
010	LORCH,STADT						
010	ESPENSCHIED	INSGESAMT	325	301	24	34	13
		MAENNlich	100	92,6	7,4	10,5	--
		WEIBlich	163	151	12	18	3
			162	150	12	16	10
020	LORCH	INSGESAMT	2 840	2 779	61	206	51
		MAENNlich	100	97,9	2,1	7,3	--
		WEIBlich	1 356	1 323	33	102	30
			1 484	1 456	28	104	21
030	LORCHHAUSEN	INSGESAMT	642	634	8	•	5
		MAENNlich	100	98,8	1,2	•	--
		WEIBlich	296	291	5	--	2
			346	343	3	•	3
040	RANSEL	INSGESAMT	500	473	27	13	10
		MAENNlich	100	94,6	5,4	2,6	--
		WEIBlich	250	233	17	7	7
			250	240	10	6	3
050	WOLLMERSCHIED	INSGESAMT	192	186	6	•	1
		MAENNlich	100	96,9	3,1	•	--
		WEIBlich	97	94	3	3	1
			95	92	3	•	--
010	LORCH,STADT						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	4 499	4 373	126	260	80
		MAENNlich	100	97,2	2,8	5,8	--
		WEIBlich	2 162	2 092	70	130	43
			2 337	2 281	56	130	37
011	NIEDERNHAUSEN						
010	ENGENHAHN	INSGESAMT	1 068	1 001	67	38	105
		MAENNlich	100	93,7	6,3	3,6	--
		WEIBlich	528	497	31	13	57
			540	504	36	25	48
020	KOENIGSHOFEN	INSGESAMT	1 669	1 623	46	63	58
		MAENNlich	100	97,2	2,8	3,8	--
		WEIBlich	829	803	26	35	26
			840	820	20	28	32

		VON DER BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG STANDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN					
WOHNBERECHTIGTE BEVOELKERUNG	DARUNTER WOHNBEVOELKERUNG	UNTER 6	6 - 18	18 - 45	45 - 60	60 UND MEHR	SCHL. NR.
6	7	8	9	10	11	12	
368	362	23	51	140	77	70	090
--	--	6,4	14,1	38,8	21,3	19,4	
187	184	13	22	73	43	31	
181	178	10	29	67	34	39	
331	316	18	36	144	66	54	100
--	--	5,7	11,3	45,3	20,8	17,0	
147	141	8	11	67	37	19	
184	175	10	25	77	29	35	
1 401	1 358	66	204	576	273	247	110
--	--	4,8	14,9	42,2	20,0	18,1	
705	683	34	109	300	149	96	
696	675	32	95	276	124	151	
2 620	2 557	173	354	1 087	498	448	120
--	--	6,8	13,8	42,5	19,5	17,5	
1 288	1 259	90	171	562	258	174	
1 332	1 298	83	183	525	240	274	
19 583	18 961	1 204	2 683	8 026	3 662	3 428	008
--	--	6,3	14,1	42,2	19,3	18,0	
9 642	9 320	634	1 413	4 091	1 912	1 299	
9 941	9 641	570	1 270	3 935	1 750	2 129	
3 460	3 391	192	409	1 355	693	751	009
--	--	5,6	12,0	39,9	20,4	22,1	
1 595	1 555	95	211	672	339	246	
1 865	1 836	97	198	683	354	505	
338	319	17	35	131	73	69	010
--	--	5,2	10,8	40,3	22,5	21,2	
166	159	9	18	72	40	24	
172	160	8	17	59	33	45	
2 891	2 832	126	397	1 130	555	632	020
--	--	4,4	14,0	39,8	19,5	22,3	
1 386	1 353	63	188	593	298	214	
1 505	1 479	63	209	537	257	418	
647	641	45	66	230	146	155	030
--	--	7,0	10,3	35,8	22,7	24,1	
298	296	22	37	115	73	49	
349	345	23	29	115	73	106	
510	490	41	51	198	84	126	040
--	--	8,2	10,2	39,6	16,8	25,2	
257	244	18	32	107	44	49	
253	246	23	19	91	40	77	
193	192	13	18	77	33	51	050
--	--	6,8	9,4	40,1	17,2	26,6	
98	97	6	11	45	12	23	
95	95	7	7	32	21	28	
4 579	4 474	242	567	1 766	891	1 033	010
--	--	5,4	12,6	39,3	19,8	23,0	
2 205	2 149	118	286	932	467	359	
2 374	2 325	124	281	834	424	674	
1 173	1 070	58	140	382	286	202	011
--	--	5,4	13,1	35,8	26,8	18,9	
585	532	32	73	186	148	89	
588	538	26	67	196	138	113	
1 727	1 663	77	187	708	381	316	020
--	--	4,6	11,2	42,4	22,8	18,9	
855	827	39	101	364	201	124	
872	836	38	86	344	180	192	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				
			LEDIG	VERHEIRATET		VERWITWET	GESCHIEDEN
				ZUSAMMEN	DARUNTER AUSLAENDER		
13	14	15	16	17			
090	NIEDERAUOFF	INSGESAMT	130	203	3	20	8
		%	36,0	56,2	--	5,5	2,2
		MAENNLICH	71	103	•	5	3
		WEIBLICH	59	100	•	15	5
100	OBERAUOFF	INSGESAMT	121	156	12	28	13
		%	38,1	49,1	--	8,8	4,1
		MAENNLICH	54	77	6	4	7
		WEIBLICH	67	79	6	24	6
110	WALSDORF	INSGESAMT	504	716	26	114	32
		%	36,9	52,4	--	8,3	2,3
		MAENNLICH	286	362	14	25	15
		WEIBLICH	218	354	12	89	17
120	WOERSDORF	INSGESAMT	990	1 318	93	184	68
		%	38,7	51,5	--	7,2	2,7
		MAENNLICH	541	660	46	29	25
		WEIBLICH	449	658	47	155	43
008	IDSTEIN,STADT						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	7 418	9 471	810	1 464	650
		%	39,0	49,8	--	7,7	3,4
		MAENNLICH	4 102	4 751	415	243	253
		WEIBLICH	3 316	4 720	395	1 221	397
009	KIEDRICH						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	1 331	1 685	55	288	96
		%	39,1	49,6	--	8,5	2,8
		MAENNLICH	642	841	29	48	32
		WEIBLICH	689	844	26	240	64
010	LORCH,STADT						
010	ESPENSCHIED	INSGESAMT	121	159	18	33	12
		%	37,2	48,9	--	10,2	3,7
		MAENNLICH	•	78	9	•	5
		WEIBLICH	•	81	9	•	7
020	LORCH	INSGESAMT	1 046	1 458	101	278	58
		%	36,8	51,3	--	9,8	2,0
		MAENNLICH	550	731	51	47	28
		WEIBLICH	496	727	50	231	30
030	LORCHHAUSEN	INSGESAMT	233	342	--	61	6
		%	36,3	53,3	--	9,5	0,9
		MAENNLICH	116	171	--	6	3
		WEIBLICH	117	171	--	55	3
040	RANSEL	INSGESAMT	173	268	7	45	14
		%	34,6	53,6	--	9,0	2,8
		MAENNLICH	102	135	•	7	6
		WEIBLICH	71	133	•	38	8
050	WOLLMERSCHIED	INSGESAMT	59	112	4	18	3
		%	30,7	58,3	--	9,4	1,6
		MAENNLICH	•	56	•	•	3
		WEIBLICH	•	56	•	•	--
010	LORCH,STADT						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	1 632	2 339	130	435	93
		%	36,3	52,0	--	9,7	2,1
		MAENNLICH	876	1 171	65	70	45
		WEIBLICH	756	1 168	65	365	48
011	NIEDERNHAUSEN						
010	ENGENHAHN	INSGESAMT	360	599	22	64	45
		%	33,7	56,1	--	6,0	4,2
		MAENNLICH	195	302	•	11	20
		WEIBLICH	165	297	•	53	25
020	KOENIGSHOFEN	INSGESAMT	567	932	31	123	47
		%	34,0	55,8	--	7,4	2,8
		MAENNLICH	323	468	15	15	23
		WEIBLICH	244	464	16	108	24

1) (Z.B. SOZIALHILFE, BAFOEG), EIGENES VERMOEGEN, VERMIETUNG, VERPACHTUNG, ALTENTEIL.

BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG MIT ÜBERWIE- GENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH		ERWERBSTÄTIGE		DAVON IM WIRTSCHAFTSBEREICH				SCHL. NR.
ERWERBS- TÄTIGKEIT	ARBEITSLOSEN- GELD/ -HILFE, SONST. UNTER- STÜTZUNGEN 1)	INSGESAMT	DARUNTER AUSLÄNDER	LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT, FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE	HANDEL, VER- KEHR UND NACHRICHTEN- ÜBERMITTLUNG	ÜBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	
18	19	20	21	22	23	24	25	
131 36,3 98 33	7 1,9 . .	150 100 103 47	. -- . --	. . . --	46 30,7 40 6	. . . 15	60 40,0 34 26	090
132 41,5 84 48	6 1,9 6 --	151 100 88 63	10 -- 7 3	. . . --	51 33,8 42 9	. . . 9	79 52,3 34 45	100
580 42,5 416 164	42 3,1 20 22	642 100 434 208	22 -- 15 7	26 4,0 17 9	313 48,8 251 62	101 15,7 65 38	202 31,5 103 99	110
1 067 41,7 722 345	97 3,8 43 54	1 160 100 755 405	75 -- 55 20	32 2,8 22 10	518 44,7 370 148	233 20,1 165 68	377 32,5 198 179	120
7 800 41,0 5 176 2 624	870 4,6 440 430	8 585 100 5 442 3 143	646 -- 457 189	152 1,8 103 49	3 451 40,2 2 590 861	1 657 19,3 1 015 642	3 325 38,7 1 734 1 591	008
1 404 41,3 890 514	236 6,9 60 176	1 559 100 931 628	52 -- 31 21	65 4,2 46 19	531 34,1 415 116	228 14,6 129 99	735 47,1 341 394	009
130 40,0 91 39	26 8,0 12 14	145 100 98 47	11 -- . .	11 7,6 . .	34 23,4 28 6	23 15,9 . .	77 53,1 46 31	010
1 125 39,6 805 320	128 4,5 54 74	1 255 100 847 408	74 -- 51 23	59 4,7 46 13	351 28,0 264 87	185 14,7 118 67	660 52,6 419 241	020
236 36,8 168 68	11 1,7 . .	264 100 176 88	. -- . .	9 3,4 . .	76 28,8 56 20	73 27,7 . .	106 40,2 57 49	030
201 40,2 140 61	19 3,8 12 7	218 100 145 73	. -- 4 .	. . . --	90 41,3 67 23	. . . 18	85 39,0 53 32	040
75 39,1 51 24	3 1,6 . .	80 100 51 29	3 -- 3 --	. . 3 .	32 40,0 27 5	. . 5 .	29 36,3 16 13	050
1 767 39,3 1 255 512	187 4,2 83 104	1 962 100 1 317 645	94 -- 66 28	85 4,3 66 19	583 29,7 442 141	337 17,2 218 119	957 48,8 591 366	010
480 44,9 309 171	38 3,6 22 16	515 100 317 198	17 -- . .	3 0,6 . .	145 28,2 104 41	94 18,3 . .	273 53,0 160 113	011
728 43,6 500 228	50 3,0 26 24	798 100 527 271	30 -- 22 8	7 0,9 . .	298 37,3 254 44	188 23,6 . .	305 38,2 151 154	020

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON 2) NACH DER STELLUNG IM BERUF				ERWERBSLOSE
			SELBSTAENDIGE, MITHELFFENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN, ANGESTELLTE, AUSZUBILDENDE (KFM./ TECHN.)	ARBEITER, AUSZUBILDENDE (GEWERBLICH)		
			26	27	28	29	
090	NIEDERAUOFF	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	18 12,0 12 6	95 63,3 61 34	37 24,7 30 7	10 -- 5 5	
100	OBERAUOFF	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	21 13,9 9 12	95 62,9 52 43	35 23,2 27 8	4 -- 4 --	
110	WALSDORF	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	77 12,0 47 30	331 51,6 192 139	234 36,4 195 39	27 -- 11 16	
120	WOERSDORF	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	111 9,6 75 36	653 56,3 381 272	396 34,1 299 97	77 -- 30 47	
008	IDSTEIN,STADT ZUSAMMEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	864 10,1 543 321	4 908 57,2 2 800 2 108	2 813 32,8 2 099 714	563 -- 266 297	
009	KIEDRICH ZUSAMMEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	146 9,4 . .	884 56,7 . .	529 33,9 377 152	47 -- 32 15	
010	LORCH,STADT						
010	ESPENSCHIED	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	24 16,6 . .	66 45,5 37 29	55 37,9 . .	6 -- . .	
020	LORCH	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	116 9,2 77 39	660 52,6 403 257	479 38,2 367 112	43 -- 20 23	
030	LORCHHAUSEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	13 4,9 4 9	128 48,5 78 50	123 46,6 94 29	8 -- 3 5	
040	RANSEL	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	28 12,8 21 7	95 43,6 54 41	95 43,6 70 25	10 -- 6 4	
050	WOLLMERSCHIED	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	7 8,8 . .	42 52,5 25 17	31 38,8 . .	3 -- . .	
010	LORCH,STADT ZUSAMMEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	188 9,6 123 65	991 50,5 597 394	783 39,9 597 186	70 -- 35 35	
011	NIEDERNHAUSEN						
010	ENGENHAHN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	113 21,9 77 36	320 62,1 176 144	82 15,9 64 18	22 -- 13 9	
020	KOENIGSHOFEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	68 8,5 46 22	521 65,3 310 211	209 26,2 171 38	28 -- 15 13	

2) VON SPALTE 20

SCHÜLER UND STUDIERENDE	PRIVATHAUSHALTE MIT ... PERSONEN						BEVÖLKERUNG IN PRIVAT- HAUSHALTEN	SCHL. NR.
	INSGESAMT	1.		2	3	4 UND MEHR		
		ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH					
30	31	32	33	34	35	36	37	
60	138	32	16	39	29	38	364	090
--	100	23,2	--	28,3	21,0	27,5	--	
30	--	--	--	--	--	--	185	
30	--	--	--	--	--	--	179	
51	113	23	15	26	25	39	328	100
--	100	20,4	--	23,0	22,1	34,5	--	
21	--	--	--	--	--	--	146	
30	--	--	--	--	--	--	182	
210	515	108	69	144	108	155	1 393	110
--	100	21,0	--	28,0	21,0	30,1	--	
112	--	--	--	--	--	--	700	
98	--	--	--	--	--	--	693	
366	999	264	151	275	182	278	2 599	120
--	100	26,4	--	27,5	18,2	27,8	--	
190	--	--	--	--	--	--	1 279	
176	--	--	--	--	--	--	1 320	
								008
2 981	7 599	2 096	1 260	2 170	1 454	1 879	19 086	
--	100	27,6	--	28,6	19,1	24,7	--	
1 625	--	--	--	--	--	--	9 392	
1 356	--	--	--	--	--	--	9 694	
								009
440	1 338	351	237	422	276	289	3 267	
--	100	26,2	--	31,5	20,6	21,6	--	
229	--	--	--	--	--	--	1 566	
211	--	--	--	--	--	--	1 701	
								010
36	131	34	23	40	25	32	335	010
--	100	26,0	--	30,5	19,1	24,4	--	
18	--	--	--	--	--	--	165	
18	--	--	--	--	--	--	170	
395	1 158	339	230	309	243	267	2 879	020
--	100	29,3	--	26,7	21,0	23,1	--	
187	--	--	--	--	--	--	1 382	
208	--	--	--	--	--	--	1 497	
61	262	73	58	70	52	67	647	030
--	100	27,9	--	26,7	19,8	25,6	--	
32	--	--	--	--	--	--	298	
29	--	--	--	--	--	--	349	
50	197	47	31	59	44	47	499	040
--	100	23,9	--	29,9	22,3	23,9	--	
32	--	--	--	--	--	--	250	
18	--	--	--	--	--	--	249	
16	77	16	11	31	16	14	192	050
--	100	20,8	--	40,3	20,8	18,2	--	
11	--	--	--	--	--	--	97	
5	--	--	--	--	--	--	95	
								010
558	1 825	509	353	509	380	427	4 552	
--	100	27,9	--	27,9	20,8	23,4	--	
280	--	--	--	--	--	--	2 192	
278	--	--	--	--	--	--	2 360	
								011
167	425	83	41	142	91	109	1 117	010
--	100	19,5	--	33,4	21,4	25,6	--	
88	--	--	--	--	--	--	557	
79	--	--	--	--	--	--	560	
219	691	169	96	224	143	155	1 713	020
--	100	24,5	--	32,4	20,7	22,4	--	
118	--	--	--	--	--	--	849	
101	--	--	--	--	--	--	864	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON PERSONEN MIT				
			BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	NUR EINER WOHNUNG IM BUNDESGBEIT	WEITERER WOHNUNG ODER UNTERKUNFT IM BUNDESGBEIT	AUSLAENDER AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	PERSONEN MIT HAUPTWOHNUNG IN ANDERER GEMEINDE IM BUNDESGBEIT
			1	2	3	4	5
030	NIEDERNHAUSEN	INSGESAMT	5 770	5 525	245	431	235
		%	100	95,8	4,2	7,5	--
		MAENNLICH	2 824	2 687	137	241	130
		WEIBLICH	2 946	2 838	108	190	105
040	NIEDERSEELBACH	INSGESAMT	1 360	1 344	16	42	37
		%	100	98,8	1,2	3,1	--
		MAENNLICH	642	632	10	24	22
		WEIBLICH	718	712	6	18	15
050	OBERJOSBACH	INSGESAMT	1 765	1 714	51	50	79
		%	100	97,1	2,9	2,8	--
		MAENNLICH	882	852	30	20	31
		WEIBLICH	883	862	21	30	48
060	OBERSEELBACH	INSGESAMT	423	413	10	6	9
		%	100	97,6	2,4	1,4	--
		MAENNLICH	196	192	4	3	4
		WEIBLICH	227	221	6	3	5
011	NIEDERNHAUSEN	INSGESAMT	12 055	11 620	435	630	523
	ZUSAMMEN	%	100	96,4	3,6	5,2	--
		MAENNLICH	5 901	5 663	238	336	270
		WEIBLICH	6 154	5 957	197	294	253
012	OESTRICH-WINKEL,STADT	INSGESAMT	2 104	2 012	92	35	54
010	HALLGARTEN	%	100	95,6	4,4	1,7	--
		MAENNLICH	1 025	973	52	18	28
		WEIBLICH	1 079	1 039	40	17	26
020	MITTELHEIM	INSGESAMT	1 198	1 150	48	25	34
		%	100	96,0	4,0	2,1	--
		MAENNLICH	591	564	27	17	27
		WEIBLICH	607	586	21	8	7
030	OESTRICH	INSGESAMT	3 328	3 227	101	140	97
		%	100	97,0	3,0	4,2	--
		MAENNLICH	1 569	1 521	48	71	52
		WEIBLICH	1 759	1 706	53	69	45
040	WINKEL	INSGESAMT	4 230	4 138	92	271	86
		%	100	97,8	2,2	6,4	--
		MAENNLICH	2 038	1 982	56	150	56
		WEIBLICH	2 192	2 156	36	121	30
012	OESTRICH-WINKEL,STADT	INSGESAMT	10 860	10 527	333	471	271
	ZUSAMMEN	%	100	96,9	3,1	4,3	--
		MAENNLICH	5 223	5 040	183	256	163
		WEIBLICH	5 637	5 487	150	215	108
013	RUEDESHEIM A.RHEIN,ST.	INSGESAMT	1 102	1 074	28	98	19
010	ASSMANNSHAUSEN	%	100	97,5	2,5	8,9	--
		MAENNLICH	480	468	12	44	9
		WEIBLICH	622	606	16	54	10
020	AULHAUSEN	INSGESAMT	1 091	1 045	46	44	24
		%	100	95,8	4,2	4,0	--
		MAENNLICH	533	522	11	16	11
		WEIBLICH	558	523	35	28	13
030	PRESBERG	INSGESAMT	721	701	20	79	21
		%	100	97,2	2,8	11,0	--
		MAENNLICH	350	339	11	43	9
		WEIBLICH	371	362	9	36	12

WOHNBERECHTIGTE BEVOELKERUNG	DARUNTER WOHNBEVOELKERUNG	VON DER BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG STANDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN					SCHL. NR.
		UNTER 6	6 - 18	18 - 45	45 - 60	60 UND MEHR	
6	7	8	9	10	11	12	
6 005	5 778	352	679	2 632	1 200	907	030
---	---	6,1	11,8	45,6	20,8	15,7	
2 954	2 826	176	365	1 294	640	349	
3 051	2 952	176	314	1 338	560	558	
1 397	1 359	108	168	600	272	212	040
---	---	7,9	12,4	44,1	20,0	15,6	
664	640	43	83	295	147	74	
733	719	65	85	305	125	138	
1 844	1 774	114	274	733	365	279	050
---	---	6,5	15,5	41,5	20,7	15,8	
913	889	57	147	365	193	120	
931	885	57	127	368	172	159	
432	421	23	42	152	60	146	060
---	---	5,4	9,9	35,9	14,2	34,5	
200	194	13	16	80	29	58	
232	227	10	26	72	31	88	
							011
12 578	12 065	732	1 490	5 207	2 564	2 062	
---	---	6,1	12,4	43,2	21,3	17,1	
6 171	5 908	360	785	2 584	1 358	814	
6 407	6 157	372	705	2 623	1 206	1 248	
							012
2 158	2 097	113	279	843	459	410	010
---	---	5,4	13,3	40,1	21,8	19,5	
1 053	1 016	64	139	429	243	150	
1 105	1 081	49	140	414	216	260	
1 232	1 198	65	132	499	234	268	020
---	---	5,4	11,0	41,7	19,5	22,4	
618	592	37	77	253	123	101	
614	606	28	55	246	111	167	
3 425	3 329	167	372	1 266	734	789	030
---	---	5,0	11,2	38,0	22,1	23,7	
1 621	1 570	86	181	635	366	301	
1 804	1 759	81	191	631	368	488	
4 316	4 234	249	508	1 682	890	901	040
---	---	5,9	12,0	39,8	21,0	21,3	
2 094	2 040	131	261	870	450	326	
2 222	2 194	118	247	812	440	575	
							012
11 131	10 858	594	1 291	4 290	2 317	2 368	
---	---	5,5	11,9	39,5	21,3	21,8	
5 386	5 218	318	658	2 187	1 182	878	
5 745	5 640	276	633	2 103	1 135	1 490	
							013
1 121	1 101	52	91	422	243	294	010
---	---	4,7	8,3	38,3	22,1	26,7	
489	479	28	58	201	128	85	
632	622	24	53	221	115	209	
1 115	1 098	36	194	451	229	181	020
---	---	3,3	17,8	41,3	21,0	16,6	
544	532	19	108	229	112	65	
571	566	17	86	222	117	116	
742	720	46	103	314	154	104	030
---	---	6,4	14,3	43,6	21,4	14,4	
359	349	20	47	160	88	35	
383	371	26	56	154	66	69	



SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				
			LEDIG	VERHEIRATET		VERWITWET	GESCHIEDEN
				ZUSAMMEN	DARUNTER AUSLAENDER		
13	14	15	16	17			
030	NIEDERNHAUSEN	INSGESAMT	2 099	3 004	240	383	284
		%	36,4	52,1	--	6,6	4,9
		MAENNLICH	1 124	1 506	129	62	132
		WEIBLICH	975	1 498	111	321	152
040	NIEDERSEELBACH	INSGESAMT	483	726	29	108	43
		%	35,5	53,4	--	7,9	3,2
		MAENNLICH	244	363	18	15	20
		WEIBLICH	239	363	11	93	23
050	OBERJOSBACH	INSGESAMT	649	991	33	86	39
		%	36,8	56,1	--	4,9	2,2
		MAENNLICH	358	498	10	13	13
		WEIBLICH	291	493	23	73	26
060	OBERSEELBACH	INSGESAMT	162	181	3	65	15
		%	38,3	42,8	--	15,4	3,5
		MAENNLICH	83	92	•	16	5
		WEIBLICH	79	89	•	49	10
011	NIEDERNHAUSEN						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	4 320	6 433	358	829	473
		%	35,8	53,4	--	6,9	3,9
		MAENNLICH	2 327	3 229	181	132	213
		WEIBLICH	1 993	3 204	177	697	260
012	OESTRICH-WINKEL,STADT						
010	HALLGARTEN	INSGESAMT	772	1 119	18	181	32
		%	36,7	53,2	--	8,6	1,5
		MAENNLICH	425	563	8	24	13
		WEIBLICH	347	556	10	157	19
020	MITTELHEIM	INSGESAMT	435	627	17	112	24
		%	36,3	52,3	--	9,3	2,0
		MAENNLICH	255	314	11	16	6
		WEIBLICH	180	313	6	96	18
030	OESTRICH	INSGESAMT	1 172	1 771	74	315	70
		%	35,2	53,2	--	9,5	2,1
		MAENNLICH	604	889	38	49	27
		WEIBLICH	568	882	36	266	43
040	WINKEL	INSGESAMT	1 521	2 200	142	395	114
		%	36,0	52,0	--	9,3	2,7
		MAENNLICH	830	1 106	76	47	55
		WEIBLICH	691	1 094	66	348	59
012	OESTRICH-WINKEL,STADT						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	3 900	5 717	251	1 003	240
		%	35,9	52,6	--	9,2	2,2
		MAENNLICH	2 114	2 872	133	136	101
		WEIBLICH	1 786	2 845	118	867	139
013	RUEDESHEIM A.RHEIN,ST.						
010	ASSMANNSHAUSEN	INSGESAMT	392	539	49	136	35
		%	35,6	48,9	--	12,3	3,2
		MAENNLICH	181	271	24	14	14
		WEIBLICH	211	268	25	122	21
020	AULHAUSEN	INSGESAMT	569	413	21	82	27
		%	52,2	37,9	--	7,5	2,5
		MAENNLICH	301	206	6	14	12
		WEIBLICH	268	207	15	68	15
030	PRESBERG	INSGESAMT	286	356	27	63	16
		%	39,7	49,4	--	8,7	2,2
		MAENNLICH	152	178	12	11	9
		WEIBLICH	134	178	15	52	7

2) VON SPALTE 20

BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG MIT UEBERWIE- GENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH		ERWERBSTÄTIGE		DAVON IM WIRTSCHAFTSBEREICH				SCHL. NR.
ERWERBS- TÄTIGKEIT	ARBEITSLOSEN- GELD/ -HILFE, SONST. UNTER- STÜTZUNGEN 1)	INSGESAMT	DARUNTER AUSLÄNDER	LAND- UND FORSTWIR- TSCHAFT FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE	HANDEL, VER- KEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	
18	19	20	21	22	23	24	25	
2 723	173	2 930	223	21	889	649	1 371	030
47,2	3,0	100	--	0,7	30,3	22,2	46,8	
1 723	82	1 783	154	14	675	373	721	
1 000	91	1 147	69	7	214	276	650	
640	33	686	26	6	265	130	285	040
47,1	2,4	100	--	0,9	38,6	19,0	41,5	
413	10	423	19	3	205	84	131	
227	23	263	7	3	60	46	154	
751	31	825	26	6	282	158	379	050
42,5	1,8	100	--	0,7	34,2	19,2	45,9	
505	17	528	14	.	220	.	207	
246	14	297	12	.	62	.	172	
139	74	154	4	3	63	34	54	060
32,9	17,5	100	--	1,9	40,9	22,1	35,1	
93	26	97	.	.	47	.	50	
46	48	57	.	.	16	.	24	
								011
5 461	399	5 908	326	46	1 942	1 253	2 667	
45,3	3,3	100	--	0,8	32,9	21,2	45,1	
3 543	183	3 675	220	31	1 505	739	1 400	
1 918	216	2 233	106	15	437	514	1 267	
								012
850	46	955	16	74	379	138	364	010
40,4	2,2	100	--	7,7	39,7	14,5	38,1	
600	24	635	.	55	305	80	195	
250	22	320	.	19	74	58	169	
490	56	534	14	27	182	93	232	020
40,9	4,7	100	--	5,1	34,1	17,4	43,4	
312	34	325	.	22	138	49	116	
178	22	209	.	5	44	44	116	
1 351	89	1 468	68	149	623	234	462	030
40,6	2,7	100	--	10,1	42,4	15,9	31,5	
901	46	934	43	103	486	129	216	
450	43	534	25	46	137	105	246	
1 709	158	1 872	114	108	759	342	663	040
40,4	3,7	100	--	5,8	40,5	18,3	35,4	
1 127	82	1 182	78	77	555	191	359	
582	76	690	36	31	204	151	304	
								012
4 400	349	4 829	212	358	1 943	807	1 721	
40,5	3,2	100	--	7,4	40,2	16,7	35,6	
2 940	186	3 076	144	257	1 484	449	886	
1 460	163	1 753	68	101	459	358	835	
								013
505	42	547	76	22	152	84	289	010
45,8	3,8	100	--	4,0	27,8	15,4	52,8	
299	16	307	33	16	120	46	125	
206	26	240	43	6	32	38	164	
429	207	484	22	21	120	54	289	020
39,3	19,0	100	--	4,3	24,8	11,2	59,7	
249	125	266	.	.	91	.	118	
180	82	218	.	.	29	.	171	
297	80	320	5	8	119	61	132	030
41,2	11,1	100	--	2,5	37,2	19,1	41,3	
197	44	205	.	.	91	.	71	
100	36	115	.	.	28	.	61	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON 2) NACH DER STELLUNG IM BERUF				ERWERBSLOSE
			SELBSTAENDIGE, MITHELFFENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN, ANGESTELLTE, AUSZUBILDENDE (KFM./ TECHN.)	ARBEITER, AUSZUBILDENDE (GEWERBLICH)		
			26	27	28	29	
030	NIEDERNHAUSEN	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	246 8,4 154 92	2 125 72,5 1 205 920	559 19,1 424 135	140 -- 66 74	
040	NIEDERSEELBACH	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	64 9,3 33 31	421 61,4 240 181	201 29,3 150 51	23 -- 10 13	
050	OBERJOSBACH	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	114 13,8 72 42	566 68,6 337 229	145 17,6 119 26	25 -- 8 17	
060	OBERSEELBACH	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	9 5,8 6 3	103 66,9 59 44	42 27,3 32 10	4 -- -- 4	
011	NIEDERNHAUSEN ZUSAMMEN	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	614 10,4 388 226	4 056 68,7 2 327 1 729	1 238 21,0 960 278	242 -- 112 130	
012	OESTRICH-WINKEL,STADT						
010	HALLGARTEN	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	147 15,4 93 54	465 48,7 256 209	343 35,9 286 57	20 -- 11 9	
020	MITTELHEIM	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	64 12,0 43 21	314 58,8 163 151	156 29,2 119 37	32 -- 20 12	
030	OESTRICH	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	192 13,1 127 65	692 47,1 353 339	584 39,8 454 130	56 -- 30 26	
040	WINKEL	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	212 11,3 132 80	979 52,3 546 433	681 36,4 504 177	109 -- 60 49	
012	OESTRICH-WINKEL,STADT ZUSAMMEN	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	615 12,7 395 220	2 450 50,7 1 318 1 132	1 764 36,5 1 363 401	217 -- 121 96	
013	RUEDESHEIM A.RHEIN,ST.						
010	ASSMANNSHAUSEN	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	77 14,1 46 31	213 38,9 103 110	257 47,0 158 99	29 -- 17 12	
020	AULHAUSEN	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	27 5,6 16 11	260 53,7 110 150	197 40,7 140 57	12 -- 8 4	
030	PRESBERG	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	41 12,8 22 19	141 44,1 76 65	138 43,1 107 31	14 -- 7 7	

2) VON SPALTE 20

SCHÜLER UND STUDIERENDE	PRIVATHAUSHALTE MIT ... PERSONEN						BEVÖLKERUNG IN PRIVAT- HAUSHALTEN	SCHL. NR.
	INSGESAMT	1		2	3	4 UND MEHR		
		ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH					
30	31	32	33	34	35	36	37	
769	2 581	816	454	830	473	462	5 911	030
--	100	31,6	--	32,2	18,3	17,9	--	
412	--	--	--	--	--	--	2 911	
357	--	--	--	--	--	--	3 000	
180	499	94	50	146	117	142	1 365	040
--	100	18,8	--	29,3	23,4	28,5	--	
91	--	--	--	--	--	--	656	
89	--	--	--	--	--	--	709	
300	670	117	71	204	147	202	1 824	050
--	100	17,5	--	30,4	21,9	30,1	--	
169	--	--	--	--	--	--	907	
131	--	--	--	--	--	--	917	
46	131	31	19	40	24	36	343	060
--	100	23,7	--	30,5	18,3	27,5	--	
23	--	--	--	--	--	--	168	
23	--	--	--	--	--	--	175	
								011
1 681	4 997	1 310	731	1 586	995	1 106	12 273	
--	100	26,2	--	31,7	19,9	22,1	--	
901	--	--	--	--	--	--	6 048	
780	--	--	--	--	--	--	6 225	
								012
325	838	198	143	261	165	214	2 141	010
--	100	23,6	--	31,1	19,7	25,5	--	
169	--	--	--	--	--	--	1 044	
156	--	--	--	--	--	--	1 097	
167	483	121	81	159	94	109	1 196	020
--	100	25,1	--	32,9	19,5	22,6	--	
98	--	--	--	--	--	--	606	
69	--	--	--	--	--	--	590	
429	1 420	405	290	448	267	300	3 402	030
--	100	28,5	--	31,5	18,8	21,1	--	
208	--	--	--	--	--	--	1 610	
221	--	--	--	--	--	--	1 792	
585	1 794	533	356	514	369	378	4 303	040
--	100	29,7	--	28,7	20,6	21,1	--	
303	--	--	--	--	--	--	2 087	
282	--	--	--	--	--	--	2 216	
								012
1 506	4 535	1 257	870	1 382	895	1 001	11 042	
--	100	27,7	--	30,5	19,7	22,1	--	
778	--	--	--	--	--	--	5 347	
728	--	--	--	--	--	--	5 695	
								013
81	462	152	106	138	88	84	1 053	010
--	100	32,9	--	29,9	19,0	18,2	--	
37	--	--	--	--	--	--	487	
44	--	--	--	--	--	--	566	
225	378	129	109	92	81	76	880	020
--	100	34,1	--	24,3	21,4	20,1	--	
129	--	--	--	--	--	--	404	
96	--	--	--	--	--	--	476	
105	249	63	36	56	66	64	661	030
--	100	25,3	--	22,5	26,5	25,7	--	
47	--	--	--	--	--	--	316	
58	--	--	--	--	--	--	345	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON PERSONEN MIT				
			BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	NUR EINER WOHNUNG IM BUNDESGBEIT	WEITERER WOHNUNG ODER UNTERKUNFT IM BUNDESGBEIT	AUSLAENDER AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	PERSONEN MIT HAUPTWOHNUNG IN ANDERER GEMEINDE IM BUNDESGBEIT
			1	2	3	4	5
040.	RUEDESHEIM AM RHEIN	INSGESAMT	6 280	6 050	230	485	166
		%	100	96,3	3,7	7,7	--
		MAENNlich	2 906	2 793	113	244	89
		WEIBlich	3 374	3 257	117	241	77
013	RUEDESHEIM A. RHEIN, ST.	INSGESAMT	9 194	8 870	324	706	230
		%	100	96,5	3,5	7,7	--
		MAENNlich	4 269	4 122	147	347	118
		WEIBlich	4 925	4 748	177	359	112
014	SCHLANGENBAD	INSGESAMT	1 164	1 121	43	20	61
010	BAERSTADT	%	100	96,3	3,7	1,7	--
		MAENNlich	595	568	27	6	27
		WEIBlich	569	553	16	14	34
020	HAUSEN VOR DER HOEHE	INSGESAMT	668	663	5	44	15
		%	100	99,3	0,7	6,6	--
		MAENNlich	341	338	3	25	8
		WEIBlich	327	325	2	19	7
030	NIEDERGLADBACH	INSGESAMT	230	226	4	3	15
		%	100	98,3	1,7	1,3	--
		MAENNlich	120	118	2	•	8
		WEIBlich	110	108	2	•	7
040	OBERGLADBACH	INSGESAMT	316	310	6	12	8
		%	100	98,1	1,9	3,8	--
		MAENNlich	154	150	4	•	4
		WEIBlich	162	160	2	•	4
050	SCHLANGENBAD	INSGESAMT	2 382	2 220	162	143	132
		%	100	93,2	6,8	6,0	--
		MAENNlich	1 128	1 050	78	83	64
		WEIBlich	1 254	1 170	84	60	68
060	WAMBACH	INSGESAMT	770	729	41	49	32
		%	100	94,7	5,3	6,4	--
		MAENNlich	374	354	20	23	18
		WEIBlich	396	375	21	26	14
014	SCHLANGENBAD	INSGESAMT	5 530	5 269	261	271	263
		%	100	95,3	4,7	4,9	--
		MAENNlich	2 712	2 578	134	144	129
		WEIBlich	2 818	2 691	127	127	134
015	TAUNUSSTEIN, STADT	INSGESAMT	7 731	7 420	311	359	268
010	BLEIDENSTADT	%	100	96,0	4,0	4,6	--
		MAENNlich	3 796	3 638	158	190	141
		WEIBlich	3 935	3 782	153	169	127
020	HAHN	INSGESAMT	5 719	5 514	205	332	175
		%	100	96,4	3,6	5,8	--
		MAENNlich	2 777	2 670	107	194	84
		WEIBlich	2 942	2 844	98	138	91
030	HAMBACH	INSGESAMT	398	383	15	13	19
		%	100	96,2	3,8	3,3	--
		MAENNlich	203	193	10	6	8
		WEIBlich	195	190	5	7	11
040	NEUHOF	INSGESAMT	2 133	2 034	99	98	88
		%	100	95,4	4,6	4,6	--
		MAENNlich	1 053	999	54	58	45
		WEIBlich	1 080	1 035	45	40	43
050	NIEDERLIBBACH	INSGESAMT	466	454	12	14	10
		%	100	97,4	2,6	3,0	--
		MAENNlich	217	208	9	5	5
		WEIBlich	249	246	3	9	5

		VON DER BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG STANDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN					
WOHNBERECHTIGTE BEVOELKERUNG	DARUNTER WOHNBEVOELKERUNG	UNTER 6	6 - 18	18 - 45	45 - 60	60 UND MEHR	SCHL. NR.
6	7	8	9	10	11	12	
6 446	6 274	344	646	2 521	1 323	1 446	040
--	--	5,5	10,3	40,1	21,1	23,0	
2 995	2 904	184	341	1 238	622	521	
3 451	3 370	160	305	1 283	701	925	
							013
9 424	9 193	478	1 034	3 708	1 949	2 025	
--	--	5,2	11,2	40,3	21,2	22,0	
4 387	4 264	251	534	1 828	950	706	
5 037	4 929	227	500	1 880	999	1 319	
							014
1 225	1 161	82	161	484	229	208	010
--	--	7,0	13,8	41,6	19,7	17,9	
622	593	48	86	249	124	88	
603	568	34	75	235	105	120	
683	672	57	81	289	117	124	020
--	--	8,5	12,1	43,3	17,5	18,6	
349	343	30	45	149	64	53	
334	329	27	36	140	53	71	
245	229	15	21	89	57	48	030
--	--	6,5	9,1	38,7	24,8	20,9	
128	119	8	13	47	30	22	
117	110	7	8	42	27	26	
324	314	23	58	125	60	50	040
--	--	7,3	18,4	39,6	19,0	15,8	
158	153	7	29	66	31	21	
166	161	16	29	59	29	29	
2 514	2 361	99	262	838	573	610	050
--	--	4,2	11,0	35,2	24,1	25,6	
1 192	1 116	44	144	404	295	241	
1 322	1 245	55	118	434	278	369	
802	756	32	92	295	191	160	060
--	--	4,2	11,9	38,3	24,8	20,8	
392	367	19	44	150	90	71	
410	389	13	48	145	101	89	
							014
5 793	5 493	308	675	2 120	1 227	1 200	
--	--	5,6	12,2	38,3	22,2	21,7	
2 841	2 691	156	361	1 065	634	496	
2 952	2 802	152	314	1 055	593	704	
							015
7 999	7 699	436	965	3 390	1 635	1 305	010
--	--	5,6	12,5	43,8	21,1	16,9	
3 937	3 771	243	515	1 669	844	525	
4 062	3 928	193	450	1 721	791	780	
5 894	5 686	330	728	2 387	1 206	1 068	020
--	--	5,8	12,7	41,7	21,1	18,7	
2 861	2 752	170	401	1 181	614	411	
3 033	2 934	160	327	1 206	592	657	
417	396	36	65	181	74	42	030
--	--	9,0	16,3	45,5	18,6	10,6	
211	200	19	35	87	46	16	
206	196	17	30	94	28	26	
2 221	2 118	151	294	929	442	317	040
--	--	7,1	13,8	43,6	20,7	14,9	
1 098	1 045	78	153	457	230	135	
1 123	1 073	73	141	472	212	182	
476	467	27	68	187	100	84	050
--	--	5,8	14,6	40,1	21,5	18,0	
222	217	14	26	90	51	36	
254	250	13	42	97	49	48	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				
			LEDIG	VERHEIRATET		VERWITWET	GESCHIEDEN
				ZUSAMMEN	DARUNTER AUSLAENDER		
13	14	15	16	17			
040	RUEDESHEIM AM RHEIN	INSGESAMT	2 367	3 068	249	623	222
		%	37,7	48,9	--	9,9	3,5
		MAENNLICH	1 191	1 531	129	83	101
		WEIBLICH	1 176	1 537	120	540	121
013	RUEDESHEIM A. RHEIN, ST.						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	3 614	4 376	346	904	300
		%	39,3	47,6	--	9,8	3,3
		MAENNLICH	1 825	2 186	171	122	136
		WEIBLICH	1 789	2 190	175	782	164
014	SCHLANGENBAD						
010	BAERSTADT	INSGESAMT	439	617	15	76	32
		%	37,7	53,0	--	6,5	2,7
		MAENNLICH	260	305	6	15	15
		WEIBLICH	179	312	9	61	17
020	HAUSEN VOR DER HOEHE	INSGESAMT	248	365	29	44	11
		%	37,1	54,6	--	6,6	1,6
		MAENNLICH	137	192	17	7	5
		WEIBLICH	111	173	12	37	6
030	NIEDERGLADBACH	INSGESAMT	83	125	.	16	6
		%	36,1	54,3	--	7,0	2,6
		MAENNLICH	50	63	.	.	.
		WEIBLICH	33	62	--	.	.
040	OBERGLADBACH	INSGESAMT	115	178	.	20	3
		%	36,4	56,3	--	6,3	0,9
		MAENNLICH	61	89	.	.	.
		WEIBLICH	54	89	3	.	.
050	SCHLANGENBAD	INSGESAMT	831	1 241	76	191	119
		%	34,9	52,1	--	8,0	5,0
		MAENNLICH	427	617	39	28	56
		WEIBLICH	404	624	37	163	63
060	WAMBACH	INSGESAMT	269	401	26	69	31
		%	34,9	52,1	--	9,0	4,0
		MAENNLICH	147	200	13	14	13
		WEIBLICH	122	201	13	55	18
014	SCHLANGENBAD						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	1 985	2 927	152	416	202
		%	35,9	52,9	--	7,5	3,7
		MAENNLICH	1 082	1 466	78	70	94
		WEIBLICH	903	1 461	74	346	108
015	TAUNUSSTEIN, STADT						
010	BLEIDENSTADT	INSGESAMT	2 787	4 111	202	492	341
		%	36,0	53,2	--	6,4	4,4
		MAENNLICH	1 525	2 064	105	75	132
		WEIBLICH	1 262	2 047	97	417	209
020	HAHN	INSGESAMT	2 044	2 931	172	433	311
		%	35,7	51,3	--	7,6	5,4
		MAENNLICH	1 120	1 464	97	75	118
		WEIBLICH	924	1 467	75	358	193
030	HAMBACH	INSGESAMT	148	230	8	14	6
		%	37,2	57,8	--	3,5	1,5
		MAENNLICH	82	117	3	.	.
		WEIBLICH	66	113	5	.	.
040	NEUHOF	INSGESAMT	764	1 180	57	121	68
		%	35,8	55,3	--	5,7	3,2
		MAENNLICH	412	593	32	20	28
		WEIBLICH	352	587	25	101	40
050	NIEDERLIBBACH	INSGESAMT	166	253	7	32	15
		%	35,6	54,3	--	6,9	3,2
		MAENNLICH	81	128	3	3	5
		WEIBLICH	85	125	4	29	10

1) (Z.B. SOZIALHILFE, BAFOEG), EIGENES VERHOEGEN, VERMIETUNG, VERPACHTUNG, ALTENTEIL.

BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG MIT UEBERWIE- GENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH		ERWERBSTAETIGE		DAVON IM WIRTSCHAFTSBEREICH				SCHL. NR.
ERWERBS- TAETIGKEIT	ARBEITSLOSEN- GELD/ -HILFE, SONST. UNTER- STUETZUNGEN 1)	INSGESAMT	DARUNTER AUSLAENDER	LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT, FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE	HANDEL, VER- KEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	
18	19	20	21	22	23	24	25	
2 699	209	2 963	266	129	951	525	1 358	040
43,0	3,3	100	--	4,4	32,1	17,7	45,8	
1 673	112	1 750	154	96	707	304	643	
1 026	97	1 213	112	33	244	221	715	
								013
3 930	538	4 314	369	180	1 342	724	2 068	
42,7	5,9	100	--	4,2	31,1	16,8	47,9	
2 418	297	2 528	198	136	1 009	426	957	
1 512	241	1 786	171	44	333	298	1 111	
								014
505	38	548	8	4	199	82	263	010
43,4	3,3	100	--	0,7	36,3	15,0	48,0	
332	21	346	.	.	154	.	137	
173	17	202	.	.	45	.	126	
283	27	306	23	3	119	38	146	020
42,4	4,0	100	--	1,0	38,9	12,4	47,7	
195	13	200	17	3	86	28	83	
88	14	106	6	--	33	10	63	
102	9	106	3	.	41	.	50	030
44,3	3,9	100	--	.	38,7	.	47,2	
67	.	67	.	.	35	.	22	
35	.	39	.	--	6	5	28	
146	4	158	3	.	62	.	58	040
46,2	1,3	100	--	.	39,2	.	36,7	
97	.	100	.	5	40	20	35	
49	.	58	.	.	22	.	23	
945	108	1 089	83	10	239	178	662	050
39,7	4,5	100	--	0,9	21,9	16,3	60,8	
587	54	636	49	6	171	96	363	
358	54	453	34	4	68	82	299	
367	15	395	25	5	129	68	193	060
47,7	1,9	100	--	1,3	32,7	17,2	48,9	
233	6	239	15	.	93	.	108	
134	9	156	10	.	36	.	85	
								014
2 348	201	2 602	145	31	789	410	1 372	
42,5	3,6	100	--	1,2	30,3	15,8	52,7	
1 511	102	1 588	90	23	579	238	748	
837	99	1 014	55	8	210	172	624	
								015
3 486	256	3 813	180	29	1 239	733	1 812	010
45,1	3,3	100	--	0,8	32,5	19,2	47,5	
2 228	141	2 333	122	20	932	412	969	
1 258	115	1 480	58	9	307	321	843	
2 455	209	2 654	147	9	810	568	1 267	020
42,9	3,7	100	--	0,3	30,5	21,4	47,7	
1 579	104	1 618	113	.	615	.	679	
876	105	1 036	34	.	195	.	588	
169	9	193	5	3	56	31	103	030
42,5	2,3	100	--	1,6	29,0	16,1	53,4	
119	4	127	.	3	44	17	63	
50	5	66	.	--	12	14	40	
929	56	1 038	50	12	286	216	524	040
43,6	2,6	100	--	1,2	27,6	20,8	50,5	
606	27	634	35	.	211	.	300	
323	29	404	15	.	75	.	224	
191	18	208	6	.	72	.	88	050
41,0	3,9	100	--	.	34,6	.	42,3	
127	9	134	3	--	61	33	40	
64	9	74	3	.	11	.	48	



SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON 2) NACH DER STELLUNG IM BERUF				ERWERBSLOSE
			SELBSTAENDIGE, MITHELFFENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN, ANGESTELLTE, AUSZUBILDENDE (KFM./ TECHN.)	ARBEITER, AUSZUBILDENDE (GEWERBLICH)		
			26	27	28	29	
040	RUEDESHEIM AM RHEIN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	408 13,8 254 154	1 427 48,2 724 703	1 128 38,1 772 356	129 -- 74 55	
013	RUEDESHEIM A. RHEIN, ST.						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	553 12,8 338 215	2 041 47,3 1 013 1 028	1 720 39,9 1 177 543	184 -- 106 78	
014	SCHLANGENBAD						
010	BAERSTADT	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	49 8,9 33 16	319 58,2 178 141	180 32,8 135 45	27 -- 12 15	
020	HAUSEN VOR DER HOEHE	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	21 6,9 15 6	165 53,9 100 65	120 39,2 85 35	14 -- 5 9	
030	NIEDERGLADBACH	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	4 3,8 . .	56 52,8 31 25	46 43,4 . .	4 -- . .	
040	OBERGLADBACH	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	16 10,1 . .	76 48,1 50 26	66 41,8 . .	3 -- 3 --	
050	SCHLANGENBAD	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	219 20,1 137 82	675 62,0 388 287	195 17,9 111 84	47 -- 27 20	
060	WAMBACH	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	64 16,2 41 23	230 58,2 128 102	101 25,6 70 31	8 -- . .	
014	SCHLANGENBAD						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	373 14,3 236 137	1 521 58,5 875 646	708 27,2 477 231	103 -- 53 50	
015	TAUNUSSTEIN, STADT						
010	BLEIDENSTADT	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	353 9,3 265 88	2 523 66,2 1 378 1 145	937 24,6 690 247	198 -- 92 106	
020	HAHN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	239 9,0 155 84	1 801 67,9 994 807	614 23,1 469 145	160 -- 83 77	
030	HAMBACH	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	34 17,6 24 10	127 65,8 78 49	32 16,6 25 7	4 -- . .	
040	NEUHOF	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	133 12,8 90 43	692 66,7 388 304	213 20,5 156 57	51 -- 19 32	
050	NIEDERLIBBACH	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	28 13,5 13 15	127 61,1 76 51	53 25,5 45 8	13 -- 7 .	

2) VON SPALTE 20

SCHÜLER UND STUDIERENDE	PRIVATHAUSHALTE MIT ... PERSONEN							BEVÖLKERUNG IN PRIVAT- HAUSHALTEN	SCHL. NR.
	INSGESAMT	1		2	3	4 UND MEHR			
		ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH						
30	31	32	33	34	35	36	37		
716	2 766	951	659	814	481	520	6 314	040	
--	100	34,4	--	29,4	17,4	18,8	--	--	
374	--	--	--	--	--	--	2 966	--	
342	--	--	--	--	--	--	3 348	--	
								013	
1 127	3 855	1 295	910	1 100	716	744	8 908	--	
--	100	33,6	--	28,5	18,6	19,3	--	--	
587	--	--	--	--	--	--	4 173	--	
540	--	--	--	--	--	--	4 735	--	
								014	
169	444	86	53	143	91	124	1 184	010	
--	100	19,4	--	32,2	20,5	27,9	--	--	
95	--	--	--	--	--	--	605	--	
74	--	--	--	--	--	--	579	--	
								020	
79	261	56	33	76	66	63	679	--	
--	100	21,5	--	29,1	25,3	24,1	--	--	
46	--	--	--	--	--	--	347	--	
33	--	--	--	--	--	--	332	--	
								030	
24	89	21	16	22	24	22	232	--	
--	100	23,6	--	24,7	27,0	24,7	--	--	
15	--	--	--	--	--	--	121	--	
9	--	--	--	--	--	--	111	--	
								040	
51	112	19	11	27	28	38	321	--	
--	100	17,0	--	24,1	25,0	33,9	--	--	
26	--	--	--	--	--	--	157	--	
25	--	--	--	--	--	--	164	--	
								050	
354	1 079	369	233	339	183	188	2 416	--	
--	100	34,2	--	31,4	17,0	17,4	--	--	
190	--	--	--	--	--	--	1 152	--	
164	--	--	--	--	--	--	1 264	--	
								060	
98	339	108	67	113	47	71	781	--	
--	100	31,9	--	33,3	13,9	20,9	--	--	
46	--	--	--	--	--	--	378	--	
52	--	--	--	--	--	--	403	--	
								014	
775	2 324	659	413	720	439	506	5 613	--	
--	100	28,4	--	31,0	18,9	21,8	--	--	
418	--	--	--	--	--	--	2 760	--	
357	--	--	--	--	--	--	2 853	--	
								015	
1 124	3 275	836	539	1 061	711	667	7 932	010	
--	100	25,5	--	32,4	21,7	20,4	--	--	
619	--	--	--	--	--	--	3 902	--	
505	--	--	--	--	--	--	4 030	--	
								020	
852	2 394	646	406	779	507	462	5 717	--	
--	100	27,0	--	32,5	21,2	19,3	--	--	
482	--	--	--	--	--	--	2 789	--	
370	--	--	--	--	--	--	2 928	--	
								030	
71	145	25	13	38	33	49	414	--	
--	100	17,2	--	26,2	22,8	33,8	--	--	
37	--	--	--	--	--	--	209	--	
34	--	--	--	--	--	--	205	--	
								040	
334	804	144	93	227	205	228	2 193	--	
--	100	17,9	--	28,2	25,5	28,4	--	--	
180	--	--	--	--	--	--	1 086	--	
154	--	--	--	--	--	--	1 107	--	
								050	
65	184	31	18	64	53	36	473	--	
--	100	16,8	--	34,8	28,8	19,6	--	--	
25	--	--	--	--	--	--	222	--	
40	--	--	--	--	--	--	251	--	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	DAVON PERSONEN MIT		AUSLAENDER AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	PERSONEN MIT HAUPTWOHNUNG IN ANDERER GEMEINDE IM BUNDES GEBIET
				NUR EINER WOHNUNG IM BUNDES GEBIET	WEITERER WOHNUNG ODER UNTERKUNFT IM BUNDES GEBIET		
			1	2	3	4	5
060	ORLEN	INSGESAMT	1 170	1 120	50	46	31
		%	100	95,7	4,3	3,9	--
		MAENNLICH	581	549	32	19	11
		WEIBLICH	589	571	18	27	20
070	SEITZENHAHN	INSGESAMT	1 157	1 102	55	32	51
		%	100	95,2	4,8	2,8	--
		MAENNLICH	571	541	30	15	21
		WEIBLICH	586	561	25	17	30
080	WATZHAHN	INSGESAMT	208	203	5	3	8
		%	100	97,6	2,4	1,4	--
		MAENNLICH	97	94	3	•	4
		WEIBLICH	111	109	2	•	4
090	WEHEN	INSGESAMT	6 044	5 818	226	433	159
		%	100	96,3	3,7	7,2	--
		MAENNLICH	2 898	2 767	131	230	76
		WEIBLICH	3 146	3 051	95	203	83
100	WINGSBACH	INSGESAMT	735	708	27	9	16
		%	100	96,3	3,7	1,2	--
		MAENNLICH	351	340	11	•	10
		WEIBLICH	384	368	16	•	6
015	TAUNUSSTEIN,STADT	INSGESAMT	25 761	24 756	1 005	1 339	825
	ZUSAMMEN	%	100	96,1	3,9	5,2	--
		MAENNLICH	12 544	11 999	545	722	405
		WEIBLICH	13 217	12 757	460	617	420
016	WALDEMS	INSGESAMT	1 441	1 431	10	69	3
010	BERMBACH	%	100	99,3	0,7	4,8	--
		MAENNLICH	712	707	5	30	2
		WEIBLICH	729	724	5	39	1
020	ESCH	INSGESAMT	1 024	1 008	16	22	8
		%	100	98,4	1,6	2,1	--
		MAENNLICH	490	482	8	12	6
		WEIBLICH	534	526	8	10	2
030	NIEDEREMS	INSGESAMT	657	633	24	34	13
		%	100	96,3	3,7	5,2	--
		MAENNLICH	332	319	13	20	5
		WEIBLICH	325	314	11	14	8
040	REICHENBACH	INSGESAMT	470	438	32	14	30
		%	100	93,2	6,8	3,0	--
		MAENNLICH	232	217	15	4	15
		WEIBLICH	238	221	17	10	15
050	STEINFISCHBACH	INSGESAMT	1 017	989	28	13	14
		%	100	97,2	2,8	1,3	--
		MAENNLICH	504	490	14	9	6
		WEIBLICH	513	499	14	4	8
060	WUESTENS	INSGESAMT	414	402	12	15	26
		%	100	97,1	2,9	3,6	--
		MAENNLICH	199	196	3	10	14
		WEIBLICH	215	206	9	5	12
016	WALDEMS	INSGESAMT	5 023	4 901	122	167	94
	ZUSAMMEN	%	100	97,6	2,4	3,3	--
		MAENNLICH	2 469	2 411	58	85	48
		WEIBLICH	2 554	2 490	64	82	46
017	WALLUF	INSGESAMT	3 948	3 816	132	194	185
010	NIEDERWALLUF	%	100	96,7	3,3	4,9	--
		MAENNLICH	1 942	1 866	76	104	102
		WEIBLICH	2 006	1 950	56	90	83

WOHNBERECHTIGTE BEVOELKERUNG	DARUNTER WOHNBEVOELKERUNG	VON DER BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG STANDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN					SCHL. NR.
		UNTER 6.	6 - 18	18 - 45	45 - 60	60 UND MEHR	
6	7	8	9	10	11	12	
1 201	1 158	86	179	514	253	138	060
---	---	7,4	15,3	43,9	21,6	11,8	
592	570	39	89	261	133	59	
609	588	47	90	253	120	79	
1 208	1 151	76	171	483	276	151	070
---	---	6,6	14,8	41,7	23,9	13,1	
592	569	40	85	246	144	56	
616	582	36	86	237	132	95	
216	208	10	29	94	47	28	080
---	---	4,8	13,9	45,2	22,6	13,5	
101	97	5	9	47	26	10	
115	111	5	20	47	21	18	
6 203	6 011	326	759	2 485	1 403	1 071	090
---	---	5,4	12,6	41,1	23,2	17,7	
2 974	2 882	150	397	1 222	698	431	
3 229	3 129	176	362	1 263	705	640	
751	733	53	113	316	143	110	100
---	---	7,2	15,4	43,0	19,5	15,0	
361	350	26	48	156	75	46	
390	383	27	65	160	68	64	
26 586	25 627	1 531	3 371	10 966	5 579	4 314	015
---	---	5,9	13,1	42,6	21,7	16,7	
12 949	12 453	784	1 758	5 416	2 861	1 725	
13 637	13 174	747	1 613	5 550	2 718	2 589	
1 444	1 439	87	222	623	284	225	016
---	---	6,0	15,4	43,2	19,7	15,6	
714	710	40	102	320	157	93	
730	729	47	120	303	127	132	
1 032	1 022	58	121	415	233	197	020
---	---	5,7	11,8	40,5	22,8	19,2	
496	489	31	66	203	123	67	
536	533	27	55	212	110	130	
670	657	43	64	271	143	136	030
---	---	6,5	9,7	41,2	21,8	20,7	
337	331	27	41	130	84	50	
333	326	16	23	141	59	86	
500	464	23	52	191	116	88	040
---	---	4,9	11,1	40,6	24,7	18,7	
247	228	12	29	94	64	33	
253	236	11	23	97	52	55	
1 031	1 008	68	142	436	195	176	050
---	---	6,7	14,0	42,9	19,2	17,3	
510	498	30	71	226	103	74	
521	510	38	71	210	92	102	
440	416	27	60	176	74	77	060
---	---	6,5	14,5	42,5	17,9	18,6	
213	201	18	29	85	37	30	
227	215	9	31	91	37	47	
5 117	5 006	306	661	2 112	1 045	899	016
---	---	6,1	13,2	42,0	20,8	17,9	
2 517	2 457	158	338	1 058	568	347	
2 600	2 549	148	323	1 054	477	552	
4 133	3 953	253	489	1 668	851	687	017
---	---	6,4	12,4	42,2	21,6	17,4	
2 044	1 944	137	248	847	446	264	010
2 089	2 009	116	241	821	405	423	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				
			LEDIG	VERHEIRATET		VERWITWET	GESCHIEDEN
				ZUSAMMEN	DARUNTER AUSLAENDER		
13	14	15	16	17			
060	ORLEN	INSGESAMT	454	634	26	62	20
		%	38,8	54,2	--	5,3	1,7
		MAENNLICH	241	319	12	11	10
		WEIBLICH	213	315	14	51	10
070	SEITZENHAHN	INSGESAMT	407	649	20	66	35
		%	35,2	56,1	--	5,7	3,0
		MAENNLICH	223	327	10	7	14
		WEIBLICH	184	322	10	59	21
080	WATZHAHN	INSGESAMT	81	107	.	11	9
		%	38,9	51,4	--	5,3	4,3
		MAENNLICH	38	55	--	.	.
		WEIBLICH	43	52	.	.	.
090	WEHEN	INSGESAMT	2 147	3 214	217	427	256
		%	35,5	53,2	--	7,1	4,2
		MAENNLICH	1 142	1 605	116	58	93
		WEIBLICH	1 005	1 609	101	369	163
100	WINGSBACH	INSGESAMT	280	377	.	60	18
		%	38,1	51,3	--	8,2	2,4
		MAENNLICH	140	190	3	14	7
		WEIBLICH	140	187	.	46	11
015	TAUNUSSTEIN,STADT						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	9 278	13 686	717	1 718	1 079
		%	36,0	53,1	--	6,7	4,2
		MAENNLICH	5 004	6 862	381	266	412
		WEIBLICH	4 274	6 824	336	1 452	667
016	WALDEMS						
010	BERMBACH	INSGESAMT	564	748	32	99	30
		%	39,1	51,9	--	6,9	2,1
		MAENNLICH	302	374	14	24	12
		WEIBLICH	262	374	18	75	18
020	ESCH	INSGESAMT	381	523	11	98	22
		%	37,2	51,1	--	9,6	2,1
		MAENNLICH	205	262	6	16	7
		WEIBLICH	176	261	5	82	15
030	NIEDEREMS	INSGESAMT	245	339	19	51	22
		%	37,3	51,6	--	7,8	3,3
		MAENNLICH	142	174	12	8	8
		WEIBLICH	103	165	7	43	14
040	REICHENBACH	INSGESAMT	169	257	10	34	10
		%	36,0	54,7	--	7,2	2,1
		MAENNLICH	94	131	.	.	.
		WEIBLICH	75	126	.	.	.
050	STEINFISCHBACH	INSGESAMT	375	545	10	72	25
		%	36,9	53,6	--	7,1	2,5
		MAENNLICH	209	273	7	14	8
		WEIBLICH	166	272	3	58	17
060	WUESTEMS	INSGESAMT	163	199	5	44	8
		%	39,4	48,1	--	10,6	1,9
		MAENNLICH	89	99	.	.	.
		WEIBLICH	74	100	.	.	.
016	WALDEMS						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	1 897	2 611	87	398	117
		%	37,8	52,0	--	7,9	2,3
		MAENNLICH	1 041	1 313	44	71	44
		WEIBLICH	856	1 298	43	327	73
017	WALLUF						
010	NIEDERWALLUF	INSGESAMT	1 490	2 013	104	279	166
		%	37,7	51,0	--	7,1	4,2
		MAENNLICH	820	1 007	53	50	65
		WEIBLICH	670	1 006	51	229	101

1) (Z.B. SOZIALHILFE, BAFOEG), EIGENES VERMOEGEN, VERMIETUNG, VERPACHTUNG, ALTENTEIL.

BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG MIT UEBERWIE- GENDEN LEBENSUNTERHALT DURCH		ERWERBSTÄTIGE		DAVON IM WIRTSCHAFTSBEREICH				SCHL. NR.
ERWERBS- TÄTIGKEIT	ARBEITSLOSEN- GELD/ -HILFE, SONST. UNTER- STÜTZUNGEN 1)	INSGESAMT	DARUNTER AUSLAENDER	LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT, FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE	HANDEL, VER- KEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	
18	19	20	21	22	23	24	25	
533	14	580	23	4	189	90	297	060
45,6	1,2	100	---	0,7	32,6	15,5	51,2	
358	9	371	11	.	146	.	160	
175	5	209	12	.	43	.	137	
516	26	579	19	5	183	107	284	070
44,6	2,2	100	---	0,9	31,6	18,5	49,1	
343	13	364	11	.	132	.	167	
173	13	215	8	.	51	.	117	
103	12	110	3	.	28	.	63	080
49,5	5,8	100	---	.	25,5	.	57,3	
64	7	66	.	3	21	8	34	
39	5	44	.	.	7	.	29	
2 655	209	2 931	217	26	936	575	1 394	090
43,9	3,5	100	---	0,9	31,9	19,6	47,6	
1 709	105	1 775	144	15	690	329	741	
946	104	1 156	73	11	246	246	653	
302	26	340	4	8	105	61	166	100
41,1	3,5	100	---	2,4	30,9	17,9	48,8	
205	12	220	.	.	84	.	91	
97	14	120	.	.	21	.	75	
11 339	835	12 446	654	103	3 904	2 441	5 998	015
44,0	3,2	100	---	0,8	31,4	19,6	48,2	
7 358	431	7 642	445	72	2 936	1 390	3 244	
4 001	404	4 804	209	31	968	1 051	2 754	
598	63	659	17	13	322	117	207	016
41,5	4,4	100	---	2,0	48,9	17,8	31,4	010
434	26	454	8	9	250	77	118	
164	37	205	9	4	72	40	89	
455	23	480	7	7	215	90	168	020
44,4	2,2	100	---	1,5	44,8	18,8	35,0	
300	13	308	.	.	173	.	81	
155	10	172	.	.	42	.	87	
295	21	314	20	5	150	70	89	030
44,9	3,2	100	---	1,6	47,8	22,3	28,3	
196	13	206	14	.	122	.	44	
99	8	108	6	.	28	.	45	
210	11	220	6	---	106	48	66	040
44,7	2,3	100	---	0	48,2	21,8	30,0	
162	5	144	3	---	81	32	31	
68	6	76	3	---	25	16	35	
457	21	485	10	11	230	81	163	050
44,9	2,1	100	---	2,3	47,4	16,7	33,6	
301	14	308	.	.	174	.	75	
156	7	177	.	.	56	.	88	
165	14	178	5	7	96	28	47	060
39,9	3,4	100	---	3,9	53,9	15,7	26,4	
113	6	116	5	.	74	.	24	
52	8	62	---	.	22	.	23	
2 180	153	2 336	65	43	1 119	434	740	016
43,4	3,0	100	---	1,8	47,9	18,6	31,7	
1 486	77	1 536	44	32	874	257	373	
694	76	800	21	11	245	177	367	
1 799	111	1 972	95	51	722	349	850	017
45,6	2,8	100	---	2,6	36,6	17,7	43,1	010
1 141	54	1 194	61	35	522	199	438	
658	57	778	34	16	200	150	412	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON 2) NACH DER STELLUNG IM BERUF				ERWERBSLOSE
			SELBSTAENDIGE, MITHELFFENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN, ANGESTELLTE, AUSZUBILDENDE (KFM./ TECHN.)	ARBEITER, AUSZUBILDENDE (GEWERBLICH)		
			26	27	28	29	
060	ORLEN	INSGESAMT	48	416	116	13	
		%	8,3	71,7	20,0	--	
		MAENNlich	35	236	100	5	
		WEIBlich	13	180	16	8	
070	SEITZENHAHN	INSGESAMT	73	404	102	16	
		%	12,6	69,8	17,6	--	
		MAENNlich	44	244	76	7	
		WEIBlich	29	160	26	9	
080	WATZHAHN	INSGESAMT	15	69	26	6	
		%	13,6	62,7	23,6	--	
		MAENNlich	9	36	21	•	
		WEIBlich	6	33	5	•	
090	WEHEN	INSGESAMT	383	1 886	662	149	
		%	13,1	64,3	22,6	--	
		MAENNlich	257	1 049	469	70	
		WEIBlich	126	837	193	79	
100	WINGSBACH	INSGESAMT	42	208	90	26	
		%	12,4	61,2	26,5	--	
		MAENNlich	27	121	72	13	
		WEIBlich	15	87	18	13	
015	TAUNUSSTEIN,STADT						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	1 348	8 253	2 845	636	
		%	10,8	66,3	22,9	--	
		MAENNlich	919	4 600	2 123	302	
		WEIBlich	429	3 653	722	334	
016	WALDEMS						
010	BERMBACH	INSGESAMT	55	387	217	36	
		%	8,3	58,7	32,9	--	
		MAENNlich	33	246	175	11	
		WEIBlich	22	141	42	25	
020	ESCH	INSGESAMT	46	265	169	23	
		%	9,6	55,2	35,2	--	
		MAENNlich	33	139	136	12	
		WEIBlich	13	126	33	11	
030	NIEDEREHS	INSGESAMT	28	161	125	18	
		%	8,9	51,3	39,8	--	
		MAENNlich	15	86	105	9	
		WEIBlich	13	75	20	9	
040	REICHENBACH	INSGESAMT	24	124	72	9	
		%	10,9	56,4	32,7	--	
		MAENNlich	•	•	57	5	
		WEIBlich	•	•	15	4	
050	STEINFISCHBACH	INSGESAMT	41	251	193	17	
		%	8,5	51,8	39,8	--	
		MAENNlich	25	133	150	8	
		WEIBlich	16	118	43	9	
060	WUESTEMS	INSGESAMT	15	95	68	14	
		%	8,4	53,4	38,2	--	
		MAENNlich	•	•	55	6	
		WEIBlich	•	•	13	8	
016	WALDEMS						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	209	1 283	844	117	
		%	8,9	54,9	36,1	--	
		MAENNlich	136	722	678	51	
		WEIBlich	73	561	166	66	
017	WALLUF						
010	NIEDERWALLUF	INSGESAMT	212	1 242	518	74	
		%	10,8	63,0	26,3	--	
		MAENNlich	146	681	367	35	
		WEIBlich	66	561	151	39	

2) VON SPALTE 20

[illegible]



SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	DAVON PERSONEN MIT		AUSLAENDER AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	PERSONEN MIT HAUPTWOHNUNG IN ANDERER GEMEINDE IM BUNDESgebiet
				NUR EINER WOHNUNG IM BUNDESgebiet	WEITERER WOHNUNG ODER UNTERKUNFT IM BUNDESgebiet		
			1	2	3	4	5
020	OBERWALLUF	INSGESAMT	1 447	1 404	43	28	50
		z	100	97,0	3,0	1,9	--
		MAENNlich	683	659	24	15	22
		WEIBlich	764	745	19	13	28
017	WALLUF						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	5 395	5 220	175	222	235
		z	100	96,8	3,2	4,1	--
		MAENNlich	2 625	2 525	100	119	124
		WEIBlich	2 770	2 695	75	103	111
439	RHEINGAU-TAUNUS-KREIS						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	163 170	157 315	5 855	9 302	5 407
		z	100	96,4	3,6	5,7	--
		MAENNlich	78 833	75 737	3 096	4 948	2 837
		WEIBlich	84 337	81 578	2 759	4 354	2 570

WOHNBERECHTIGTE BEVÖLKERUNG	DARUNTER WOHNBEVÖLKERUNG	VON DER BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG STANDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN					SCHL. NR.
		UNTER 6	6 - 18	18 - 45	45 - 60	60 UND MEHR	
6	7	8	9	10	11	12	
1 497	1 431	82	183	595	306	281	020
--	--	5,7	12,6	41,1	21,1	19,4	
705	674	39	81	281	169	113	
792	757	43	102	314	137	168	
							017
5 630	5 384	335	672	2 263	1 157	968	
--	--	6,2	12,5	41,9	21,4	17,9	
2 749	2 618	176	329	1 128	615	377	
2 881	2 766	159	343	1 135	542	591	
							439
168 577	162 791	9 571	20 768	66 736	33 968	32 127	
--	--	5,9	12,7	40,9	20,8	19,7	
81 670	78 581	4 903	10 738	33 541	17 586	12 065	
86 907	84 210	4 668	10 030	33 195	16 382	20 062	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				
			LEDIG	VERHEIRATET		VERWITWET	GESCHIEDEN
				ZUSAMMEN	DARUNTER AUSLAENDER		
			13	14	15	16	17
020	OBERWALLUF	INSGESAMT	517	802	18	98	30
		%	35,7	55,4	--	6,8	2,1
		MAENNlich	253	404	11	12	14
		WEIBlich	264	398	7	86	16
017	WALLUF	INSGESAMT	2 007	2 815	122	377	196
		%	37,2	52,2	--	7,0	3,6
		MAENNlich	1 073	1 411	64	62	79
		WEIBlich	934	1 404	58	315	117
439	RHEINGAU-TAUNUS-KREIS	INSGESAMT	60 698	83 821	4 889	13 293	5 358
		%	37,2	51,4	--	8,1	3,3
		MAENNlich	32 500	42 034	2 542	2 022	2 277
		WEIBlich	28 198	41 787	2 347	11 271	3 081

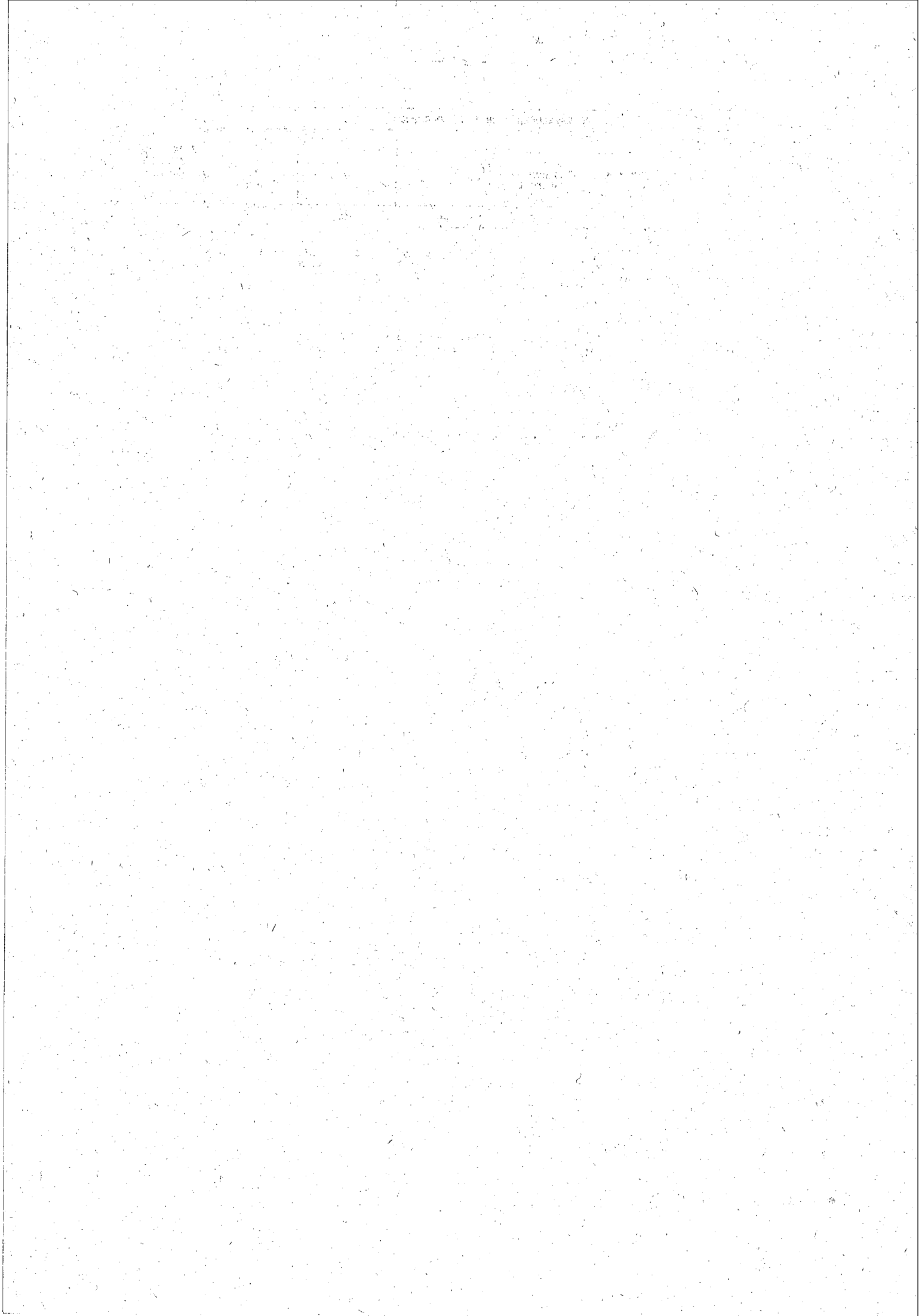
1) (Z.B. SOZIALHILFE, BAFOEG), EIGENES VERMOEGEN, VERMIETUNG, VERPACHTUNG, ALTENTEIL.

BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG MIT UEBERWIE- GENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH		ERWERBSTAETIGE		DAVON IM WIRTSCHAFTSBEREICH				SCHL. NR.
ERWERBS- TAETIGKEIT	ARBEITSLOSEN- GELD/ -HILFE, SONST. UNTER- STUETZUNGEN 1)	INSGESAMT	DARUNTER AUSLAENDER	LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT, FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE	HANDEL, VER- KEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	
18	19	20	21	22	23	24	25	
659	32	721	17	19	289	112	301	020
45,5	2,2	100	--	2,6	40,1	15,5	41,7	
428	14	440	13	15	225	56	144	
231	18	281	4	4	64	56	157	
								017
2 458	143	2 693	112	70	1 011	461	1 151	
45,6	2,7	100	--	2,6	37,5	17,1	42,7	
1 569	68	1 634	74	50	747	255	582	
889	75	1 059	38	20	264	206	569	
								439
69 115	6 670	75 777	4 226	2 114	27 172	13 301	33 090	
42,4	4,1	100	--	2,8	35,9	17,6	43,7	
45 135	3 266	47 090	2 785	1 505	20 694	7 870	17 021	
23 980	3 404	28 587	1 441	609	6 478	5 431	16 069	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DABON 2) NACH DER STELLUNG IM BERUF			ERWERBSLOSE
			SELBSTAENDIGE, MITHELFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN, ANGESTELLTE, AUSZUBILDENDE (KFM./ TECHN.)	ARBEITER, AUSZUBILDENDE (GEWERBLICH)	
			26	27	28	29
020	OBERWALLUF	INSGESAMT	74	455	192	22
		MAENNlich	10,3	63,1	26,6	--
		WEIBlich	51	240	149	8
			23	215	43	14
017	WALLUF					
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	286	1 697	710	96
		MAENNlich	10,6	63,0	26,4	--
		WEIBlich	197	921	516	43
			89	776	194	53
439	RHEINGAU-TAUNUS-KREIS					
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	8 186	43 932	23 559	3 676
		MAENNlich	10,8	58,1	31,1	--
		WEIBlich	5 294	24 230	17 566	1 812
			2 892	19 702	5 993	1 864

2) VON SPALTE 20





# Vorankündigung!

## Statistisches Taschenbuch für das Land Hessen 1988/89

Umfang: 272 Seiten  
Format: DIN B 6  
Einband: kartoniert  
Preis: 12,00 DM

In Kürze wird das neue Statistische Taschenbuch für das Land Hessen erscheinen, das auf engem Raum wieder einen umfassenden Überblick über alle Bereiche der Statistik bieten wird.

Die Neuauflage enthält umfangreiches Datenmaterial aus den Bereichen

Gebiet und Bevölkerung (mit ausgewählten Ergebnissen der Volkszählung 1987) — Bevölkerungsbewegung — Gesundheitswesen — Bildung und Kultur — Kirchliche Verhältnisse — Rechtspflege und öffentliche Sicherheit — Wahlen — Erwerbstätigkeit — Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände — Land- und Forstwirtschaft — Unternehmen und Arbeitsstätten (u. a. Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung 1987) — Produzierendes Gewerbe — Bautätigkeit und Wohnungswesen — Handel, Gastgewerbe, Fremdenverkehr — Verkehr — Geld und Kredit — Öffentliche Sozialleistungen — Öffentliche Finanzen — Preise — Löhne und Gehälter — Versorgung und Verbrauch — Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen — Umweltschutz

Im Anhang werden ausgewählte Zahlen für die Länder der Bundesrepublik Deutschland veröffentlicht.



Zu beziehen über den Buchhandel oder direkt vom

Hessischen Statistischen Landesamt, Postfach 3205, 6200 Wiesbaden 1

w 135



Verwenden Sie  
bitte die  
vorbereitete  
Bestellkarte!

### Bestellkarte

Ich (Wir) bestelle(n) zur Lieferung nach Erscheinen

..... Expl. **Statistisches Taschenbuch Hessen 1988/89**

272 Seiten, DIN B 6, kartoniert, 12,00 DM  
(zuzügl. Versandkosten)

\_\_\_\_\_  
(Name, Dienststelle, Firma)

\_\_\_\_\_  
(Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)

\_\_\_\_\_  
(Datum, Geschäftszeichen oder dgl.)

\_\_\_\_\_  
(Stempel und Unterschrift)



Bitte  
frei-  
machen

Hessisches Statistisches Landesamt  
Postfach 3205  
6200 Wiesbaden 1